

# *Chronik*



Berichte und Bilder 2023

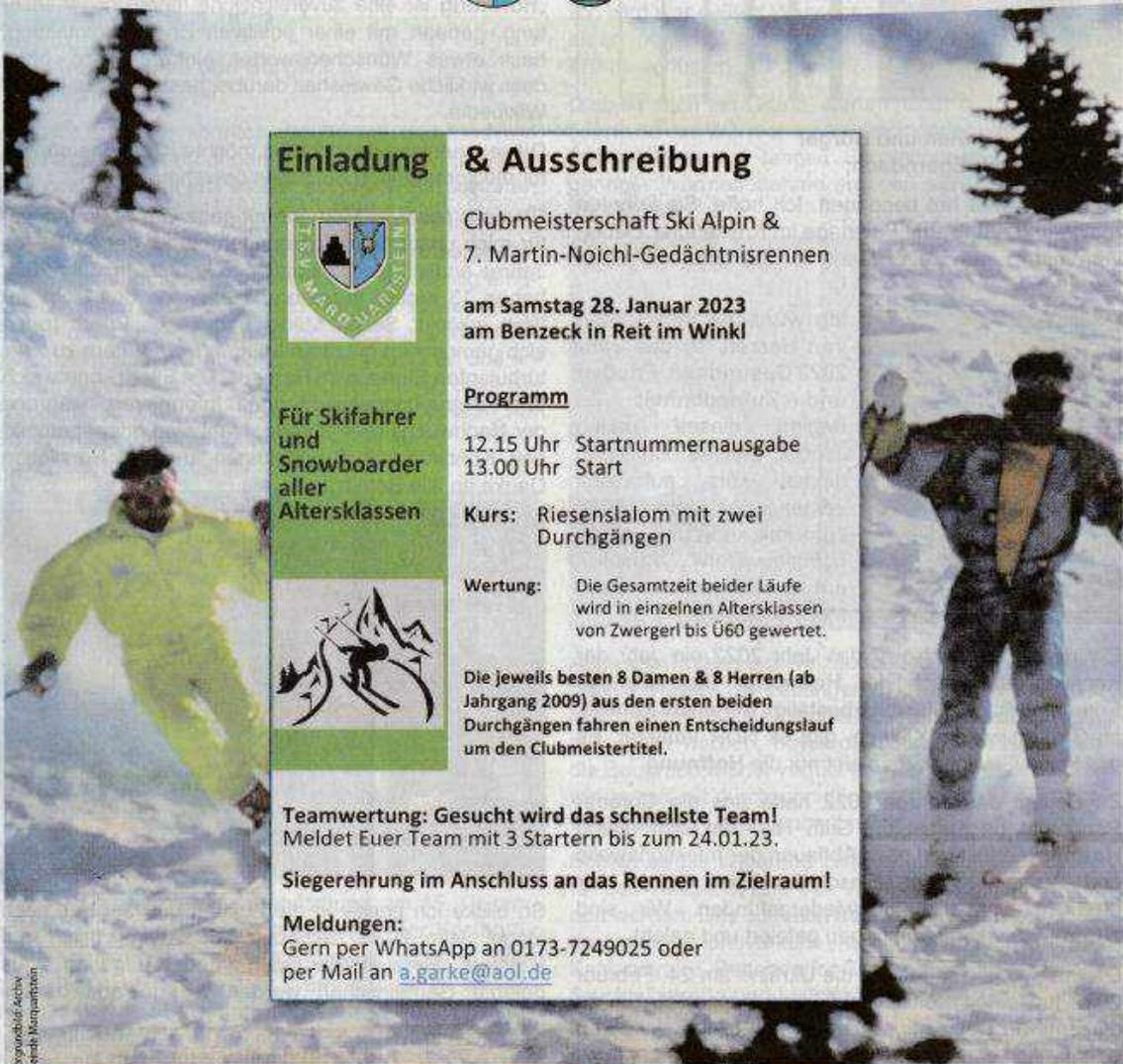
## **Vorwort**

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.

Nummer 01 | Jahrgang 35 Freitag, den 13. Januar 2023

# GEMEINDEZEITUNG

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



## Einladung & Ausschreibung



Clubmeisterschaft Ski Alpin &  
7. Martin-Noichl-Gedächtnisrennen

am Samstag 28. Januar 2023  
am Benzeck in Reit im Winkl

### Programm

12.15 Uhr Startnummernausgabe  
13.00 Uhr Start

Kurs: Riesenslalom mit zwei Durchgängen

Wertung: Die Gesamtzeit beider Läufe wird in einzelnen Altersklassen von Zwergerl bis Ü60 gewertet.

Die jeweils besten 8 Damen & 8 Herren (ab Jahrgang 2009) aus den ersten beiden Durchgängen fahren einen Entscheidungslauf um den Clubmeistertitel.

Für Skifahrer und Snowboarder aller Altersklassen



**Teamwertung: Gesucht wird das schnellste Team!**  
Meldet Euer Team mit 3 Startern bis zum 24.01.23.

**Siegerehrung im Anschluss an das Rennen im Zielraum!**

**Meldungen:**  
Gern per WhatsApp an 0173-7249025 oder per Mail an [a.garke@aol.de](mailto:a.garke@aol.de)





## **TSV Marquartstein TSV - Badminton BADMINTON-Schnuppertage des TSV Marquartstein**

Der TSV Marquartstein, Abteilung Badminton, möchte weitere Erwachsene für die Sportart Badminton begeistern. Badminton fördert die persönliche Fitness und das individuelle Reaktionsvermögen. Es ist eine der wenigen Sportarten, bei denen Frauen und Männer jeden Alters gemeinsam spielen können. Im Freizeitbereich spielen wir Badminton im Doppelspiel.

Alle, die Badminton einmal ausprobieren möchten, sind herzlich zu unseren **zwei Schnuppertagen am Montag 13. Februar und am Freitag 17. Februar ab 20.00 Uhr in die Sporthalle der Realschule** eingeladen. Bitte Sportkleidung, Indoorsportschuhe und Getränk mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen. Wir freuen uns auf euch.

Ende Februar startet zusätzlich ein 4-wöchiger Badminton-einsteigerkurs. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.



## **TSV - Karate Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!**



*Foto: Anke Almanstötter*

Die Karate-Abteilung des TSV Marquartstein beglückwünscht Lea Ritzer, die am 23. Dezember 2022 souverän die Kyu-Prüfung zum 2. Kyu (2. brauner Gürtel) abgelegt hat.

Nach einem anspruchsvollen Prüfungsprogramm aus Kihon, Kata, Bunkai, Kumite und Vorbereitung zum Freikampf konnte Lea ihre Urkunde zum 2. Kyu in Empfang nehmen.

## Aus Gemeindezeitung Nummer 2 / 2023, 27. Januar 2023



### TSV - Ski-Langlauf

#### Langläufer starten erfolgreich in Wintersaison

Trotz des sehr schneearmen Starts in den Winter organisierte der **SC Eisenärzt** als Veranstalter des **1. BIOTEAQUE-Rennens** erneut faire Wettkämpfe auf der Heimloipe in der „Moosawinklarena“ in Eisenärzt. Zugute kam ihnen natürlich der kurze Wintereinbruch Mitte Dezember, wodurch der Skiclub tatsächlich beste Loipenbedingungen für die Rennläufer bieten konnte!

Unser Rennteam zeigte sich bereits in Topform, wie die nachfolgenden Ergebnisse zeigen:

Nora Brantsved (Klasse S10) als jüngste TSV-Starterin ging über 1,5 km in die Loipe und erkämpfte sich Platz 11.

Bereits über 2,5 km gingen die Euben und Mädchen der S12 an den Start, für den TSV waren hier Philip Schöllner und Iwona Schmidt dabei. Philip konnte seine Leistungen aus der vorherigen Saison noch verbessern und sicherte sich mit Rang 2 gleich einen Podestplatz, Iwona erkämpfte sich Rang 12. Ella Brantsved und Ava Uphoff (beide S13) gingen über die gleiche Distanz. Ella erreichte hier Platz 5 (+ 32,2), Ava finishte auf Platz 12.



2. Platz für Philip Schöllner

Foto: TSV

Weitere Podestplätze gingen an Luis Apel (S14 – 3 km), der mit einem knappen Rückstand von nur 3,1 Sekunden auf Platz 2 landete. Nikolaus Egger (Jugend) siegte in seiner Klasse über 6 km und Heinz Hammerschmid (Herren – 6 km) finishte auf Platz 3.

Beim Funtrail für unseren Nachwuchs (ohne Zeitnahme) waren ebenfalls Marquartsteiner Rennläufer vertreten: Franziska Hacher und Magnus Mayer stellten sich den herausfordernden Technikelementen und zeigten sich hier schon sehr sicher!

Auch beim **42. Sylvesterlanglauf in Kössen** waren unsere Läufer zahlreich vertreten und stellten ihre Laufstärke unter Beweis. Trotz der äußerst widrigen und gar nicht winterlichen Bedingungen brachten es die Kössener zuwege, eine Sprintstrecke im Wald anzulegen, die tatsächlich der Wärme trotzte und von Renn- wie auch Hobbyläufern genutzt werden konnte. Gleich in der Klasse Kinder I (Jg. 2014/2015) erkämpften sich Franziska Hacher (+7,6 Sek) und Magnus Mayer die ersten Stockerl-Plätze mit den Rängen 2 und 3, Nora Brantsved (Kinder II) finishte mit Platz 6.

Auch Ella Brantsved (Schüler I, Jg. 10/11) stellte ihre Stärke unter Beweis und konnte mit 26,5 Sek. Vorsprung auf die Zweitplatzierten einen klaren Sieg für sich verbuchen, ihre Teamkollegin Emilia Toplak erreichte Platz 4, für die beiden Mädels also beste Voraussetzungen für künftige Wettkämpfe!

In der Klasse Schüler II (Jg. 08/09) gingen Pirmin Mayer und Luis Apel an den Start. Mit 6,7 Sekunden knapp am Sieg vorbei lief Pirmin Mayer auf Platz 2, an Luis Apel ging dieses Mal der 6. Rang.

Nikolaus Egger präsentierte sich in weiter ansteigender Form und überzeugte mit Platz 1 in seiner Altersklasse (Jugend 05/07). Ebenfalls an den Start gingen Heinz Hammerschmid und Joschi Althammer in der Klasse AK III; Heinz Hammerschmid wurde mit Rang 2 belohnt, Trainer Joschi Althammer finishte auf Platz 8.



Die erfolgreichen Sylvesterläufer vom TSV

Foto: Hacher

Zur weiteren Wettkampfvorbereitung bot sich unserem Rennläufer Luis Apel als Mitglied der Gaumannschaft des SV Chiemgau die Teilnahme am **Austria-Cup in Ramsau am Dachstein**. Bei internationaler Beteiligung war Luis über den 2,4 km Classic-Sprint sehr erfolgreich und kam mit nur 7,39 Sekunden Rückstand auf den Sieger auf Platz 3!



3. Platz für Luis Apel in Ramsau/Dachstein

Foto: TSV

Alles in allem also ein äußerst gelungener Saisonauftakt – weiter so! (ce)

## TSV - Ski Alpin

**Anna Klippel und Timo Stark  
sind Clubmeister 2023 bei den Alpinen**



*Felix Rohleder eröffnet  
als jüngster Teilnehmer!  
Foto: Annegret Garke*



*Clubmeister\*in und Martin-Noichl-Gedächtnispreis-Gewinnerin  
Foto: Annegret Garke*

Nachdem der Winter endlich Einzug gehalten hatte, bestritten zwanzig Kinder, siebenzehn Jugendliche und vierzehn Erwachsene am letzten Januarsamstag den Riesentorlauf in zwei Durchgängen. Neben den Schnellsten in den einzelnen Altersklassen wurde sowohl der Jugendclubmeister (bis Jahrgang 2010) als auch der Clubmeister (ab Jahrgang 2009) ausgefahren. Korbinian Schrittenlocher und Timo Stark setzten einen flüssigen und anspruchsvollen Lauf. Der geplante Entscheidungslauf musste aufgrund der fortgeschrittenen Stunde als auch der dünnen Schneedecke entfallen. So wurde die beste Gesamtzeit nach zwei Durchgängen zur Auswertung herangezogen. Carolina Kindler und Jeremy Bayersdorfer konnten sich als Jugendclubmeister küren lassen. Clubmeister bei den Damen wurde wie schon im letzten Jahr Anna Klippel. Timo Stark überzeugt mit einer Sekunde Vorsprung in der Gesamtaufzeit als Tages Schnellster und wurde somit Clubmeister 2023 bei den Herren. Mit dem Martin-Noichl-Gedächtnispreis wird der Läufer ausgezeichnet, dessen Gesamtaufzeit dem Mittelwert aller Laufzeiten am nächsten kommt. Zum siebten Mal konnte dieser Preis verliehen werden und ging in diesem Jahr an Verena Hacher.

Durch die Unterstützung verschiedener Sponsoren konnten tolle Preise verliehen werden. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür an die Sparkasse und Sport Bauer Marquartstein. Ein besonderer Dank gilt auch allen fleißigen Helfern, besonders den zahlreichen jungen Erwachsenen.

### Ergebnisse Kinder

**Zwergel m:** 1.Felix Rohleder **U8 w:** 1.Lilli Rohleder, 2.Josefina Kindler, 3.Franziska Hacher, 4.Hannah Stark, 5.Anna Nusser **U8 m:** 1.Felix Voggenberger, 2.Anton Heer, 3.Valentin Bauer **U10 w:** 1.Emma Bauer **U12 w:** 1.Carolina Kindler **U12 m:** 1.Johann Hofmann, 2.Samuel Rohleder, 3.Niklas Kropp **U14 w:** 1.Maria Hofmann, 2.Helena Fritz, 3.Milena Posch **U14 m:** 1.Jeremy Bayersdorfer, 2.Quirin Entfellner, 3.Lukas Bauer **U16w:** 1.Anna Klippel, 2.Verena Hacher **U16 m:** 1.Tobias Garke

### Ergebnisse Damen

**Jugend w:** 1.Leonie Hammerschmid, 2.Christina Noichl, 3.Sophie Posch

**Damen AK2 (ab 41):** 1.Birgit Bayersdorfer, 2.Manuela Stark, 3.Sandra Sommerey, 4.Annegret Garke

**Damen AK3 (ab 51):** 1.Heidi Hammerschmid, 2.Sandra Noichl

### Ergebnisse Herren

**Jugend m:** 1.Timo Stark, 2.Pirmin Schrittenlocher, 3.Lukas Garke, 4.Markus Goetschi, 5.Sebastian Gaukler, 6.Korbinian Schrittenlocher, 7.Johannes Gaukler, 8.Kilian Noichl, 9.Lukas Richter, 10.Andreas Sedlmaier, 11.Simon Schmidt

**AK2 (ab 41):** 1.Toni Entfellner, 2.Michi Rohleder, 3.Simon Bauer, 4.Christian Kindler

**AK3 (ab 51):** 1.Stefan Höger, 2.Hans-Peter Posch, 3.Christian Garke, 4.Rupert Heer



## TSV - Ski-Langlauf Marquartsteiner Langläufer bei der „Boarischen“ in Oberstdorf

Wie bereits in 2022 waren auch in diesem Jahr wieder einige Marquartsteiner Rennläufer mit von der Partie bei den Bayerischen Meisterschaften im Skilanglauf in Oberstdorf. Unsere Athleten schlugen sich durchwegs wacker und konnten mit einigen guten Ergebnissen auf sich aufmerksam machen.



Magnus, Pirmin und Thomas Mayer, Luis Apel, Ella Brantsved, Nora Brantsved, Emilia Toplak, Roman und Pauli Illner (v.l.)

Foto: Mayer

Am Samstag, 28. Januar 2023 wurden die Einzelwettkämpfe in der freien Technik (Skating) gestartet. Paul Illner und Philip Schöllner waren in der Klasse U12 die ersten Läufer des TSV und gingen über die Distanz von 2,5 km ins Rennen. Die sehr anspruchsvolle Loipe (Teil der Weltcup Strecke), auf der auch so mancher Profi arg ins Schwitzen kommt, war neben einigen steilen Anstiegen und Abfahrten mit Technikelementen gespickt (Slalom und Achter-Kreise) und verlangte den Teilnehmern alles ab.

Paul Illner erkämpfte sich hier Rang 8, mit nur 26,4 Sekunden Rückstand auf den Sieger, Philip Schöllner, ebenfalls das erste Mal dabei, landete auf Platz 25. Ebenfalls Platz 25 erlief Ella Brantsved, Emilia Toplak ging mit Rang 35 ins Ziel. Die beiden jungen Damen starteten in der U13 und hatten ebenfalls 2,5 km bzw. eine Runde zu absolvieren.

In der U14 wurde das Rädchen etwas angezogen, d.h., es waren dann schon zwei Runden (5 km) zu laufen, sprich: Auch alle Anstiege, Abfahrten, Technikelemente mussten erneut durchlaufen werden. Luis Apel zeigte ein konstant gutes Rennen und wurde mit Platz 4 belohnt, Pirmin Mayer, gesundheitlich nicht ganz auf der Höhe, ging als Elfter ins Ziel. Nikolaus Egger als ältester Starter im Marquartsteiner Team (U18) durfte dann gleich 4 „Runden drehen“ finishte letztendlich mit Platz 8.

Am nachfolgenden Sonntag wurden die Staffel- und Teamwettkämpfe ausgetragen, auch hier mit Teilnahme unserer Rennläufer. In den Schülerklassen U12/U13 hatten die Mädchen und Buben je 2,4 km zu absolvieren (3 Starter, je 2x1.200m). Paul Illner platzierte sich mit seinen beiden Mitstreitern Emil Brys (SV Oberteisendorf) und Valentin Rühl (SC Ruhpolding) auf Platz 10, Philip Schöllner (mit Xaver Gutsjahr und Vitus Zauner vom SC Vachendorf) erkämpfte sich Rang 21.

Bei den Mädchen der U12/U13 ging der 13. Platz an Ella Brantsved (Klasse U13, gesetzt mit Anna Kocheise, WSV Aschau und Emma Zinecker, SV Oberteisendorf), Rang 22 ging nach einem engagierten Rennen an Emilia Toplak (mit Luisa Broschart, SC Ruhpolding und Magdalena Schmidt, SC Hammer).



Pauli Illner, begeistert angefeuert von Teamkollege Nik Egger  
Foto: Mayer

Mit dem Alter der Starter nahm gefühlt auch der Lärmpegel an der Strecke stetig zu und Läufer wie Zuschauer holten das Letzte aus sich heraus. Wurde schon bei den jüngsten Startern gekämpft auf Teufel komm raus, ab den größeren Buben U14/ U15 gab es keine Gnade mehr. Unsere Athleten zeigten auch hier ihr Können und gingen mit den Plätzen 6 (Luis Apel, mit Max Moosleitner, WSV Aschau und Lukas Strauch, WSV Reit im Winkl) und 7 (Pirmin Mayer mit Veit Reithmeier, SC Bergen und Felix Egger, SV Oberteisendorf) ins Ziel.

In der Klasse U18 war für Nikolaus Egger und Justin Goldhahn vom SC Ainring ein Teamsprint über je 3 x 1,2 km zu bewältigen, den die beiden mit Rang 5 abschlossen.

Alles in allem eine runde Sache für unsere Abteilung Langlauf im TSV Marquartstein – nicht zuletzt wegen der gut präparierten Ski, für die unsere „Waxler“ Thomas Mayer und Martin Egger sorgten! (ce)



## TSV - Ski-Langlauf

### Langlauf-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein

Die Abteilung Langlauf des TSV Marquartstein veranstaltet am **Sonntag, 05.03.2023** ihre **Clubmeisterschaft**. Aufgrund der unübersichtlichen Schneelage können Ort und Zeit erst kurzfristig bekannt gegeben werden (TSV Homepage [www.tsv-marquartstein.de](http://www.tsv-marquartstein.de), evtl. Tagespresse).

Neben der Schüler-, Damen- und Herrenklasse besteht auch die Möglichkeit, an einem Hobbylauf teilzunehmen, wie bereits in den Vorjahren mit Mittelzeitwertung. Auch wird für alle Kinder, die ohne Zeitnahme laufen wollen, ein Parcours angeboten. Renngruppe und Hobbyläufer werden getrennt gewertet.

Die **Siegerreihung** findet aufgrund der vielen unbekannteren Eckdaten zu einem späteren Zeitpunkt statt!

**Anmeldungen bitte bis 28.02.2023** bei Steffi Althammer per E-Mail ([steffi.althammer@web.de](mailto:steffi.althammer@web.de)) oder telefonisch unter 08641 698605. Kurzentschlossene können bis 60 Minuten vor Rennbeginn nachmelden. Nähere Einzelheiten sowie die Ausschreibung mit den entsprechenden Startzeiten können der Homepage [www.ski-langlauf.tsv-marquartstein.de](http://www.ski-langlauf.tsv-marquartstein.de) entnommen werden.

### Erneut Podestplätze für die Marquartsteiner Langläufer

Fleißig und äußerst erfolgreich mitgemischt haben unsere Langläufer beim „Rennwochenende“ am 10. und 12. Februar. Gleich am Freitag stand der 3. Wettkampf der BIOTEAQUE Langlauf Tournee mit Ausrichter SV Oberteisendorf auf dem Plan. Das Rennen war in der Freien Technik (Skating) als Sprint mit alpinen Fahrformen ausgeschrieben und verlangte den Teilnehmern durch die anspruchsvolle Strecke am Kessellift (Inzell) alles ab. Für den TSV waren wieder einige Wettkämpfer am Start und belohnten ihr Können in Anstieg und Abfahrt mit Topp-Platzierungen:

Nora Brantsved (S10) wurde 12, ihre Schwester Ella Brantsved (S12) kam mit Rang 10 noch in die ToppTen. Ebenfalls in der Klasse S12 ging Emilia Toplak mit Platz 15 ins Ziel. Einen weiteren ToppTen-Platz erkämpfte sich Philip Schöllner (S12) mit Platz 5.

Der Sieg in der Klasse S14 m, und das auch noch mit einer Spitzenzeit, ging an unseren Rennläufer Luis Apel, der die Strecke souverän meisterte. Teamkollege Nico Münch finishte mit Platz 7 ebenfalls unter den besten Zehn.

Mit einem weiteren Podestplatz an diesem Wettkampftag konnte Heinz Hammerschmid (Herren) mit Rang 3 glänzen, aber das sollte für dieses Wochenende noch nicht alles gewesen sein...

- S10 w, 0,4 km:** 12. Brantsved Nora 4:06.6 +1:27.
- S12 m, 0,5 km:** 5. Schöllner Philip 2:54.9 +27.6
- S13 w, 0,5 km:** 10. Brantsved Ella 3:10.1 +51.5
- 15. Toplak Emilia 3:24.2 +1:05.6
- S14 m, 0,5 km:** 1. Apel Luis 2:09.2
- 7. Münch Nico 2:34.8 +25.6
- Herren 0,5 km:** 3. Hammerschmid Heinz 2:13.9 +20.5

... Weiter ging's am Sonntag, 12.02. in Reit im Winkl bei Kaiserwetter. Für den 4. Wettkampf der Serie gingen unsere Rennläufer in klassischer Technik in die Loipe und hatten zudem noch einige Technikelemente, wie z.B. Stalomtore zu durchlaufen. Auch hier zeigten sich die Marquartsteiner wieder ausgesprochen erfolgreich brachten neben einigen ToppTen-Platzierungen wieder Stockerlnätze heim:



Platz 2 für Luis Apel



Sieger Paul Illner und Philip Schöllner (Platz 6)

Platz 1 in der Klasse S12m (2,0 km) ging an unseren Paul Illner, Luis Apel (S14 – 5,0 km) erkämpfte sich nach seinem Sieg am Freitag mit nur 5,5 Sekunden Rückstand Platz 2 und ein weiterer Sieg ging an Alexandra Svoboda bei den Damen!

- S10 w 1,0 km:** 17. Brantsved Nora 5:42.2
- S12 w 2,0 km:** 15. Schmidt 10:52.4
- S12 m, 2,0 km:** 1. Illner Paul 7:57.7
- 6. Schöllner Philip 9:02.2
- S13 w 2,0:** 8. Brantsved Ella 8:26.6,
- 10. Toplak Emilia 8:55.0
- S14 m 5,0 km:** 2. Apel Luis 15:57.1
- 6. Münch Nico 20:47.0
- Damen 5,0 km:** 1. Svoboda Alexandra 17:56.3

Nicht vergessen dürfen wir natürlich unsere sieben Nachwuchsathleten, die den TSV beim Fun Trail vertraten:

Malena Chiang, Franziska Hacher, Josefina Kindler, Jakob Illner, Luca Krautgartner, Magnus Mayer und Felix Voggenberger waren mit Begeisterung bei der Sache und zeigten ihre Fortschritte in der Loipe.

Den krankheitsbedingten Ausfall unserer Chefwaxier kompensierte Thomas Mayer gekonnt und holte sich Sohn Pirmin mit ins Boot (aus gesundheitlichen Gründen leider nicht am Start). Trainer Roman Illner machte unsere Athleten versiert auf die Schwierigkeiten und Ansprüche der Strecke aufmerksam. So darf es gerne weiter gehen!



Wachsteam Mayer  
(ce)

## Faschingsturnier der Stockschützen



Marquartsteiner Stockschützen

Foto: Stockschützen

Am Faschingssamstag konnten die Marquartsteiner Stockschützen bei strahlendem Sonnenschein ihr 1. Faschingsturnier abhalten. Nach vielen Vorbereitungen durfte unser 1. Vorstand Andi Reiter über 30 Spieler die zum Teil super maskiert waren begrüßen. Nach der Spieler Auslosung wurden 7 Mannschaften mit Mixed Zusammenstellung ermittelt.

Um 14 Uhr konnte mit dem schießen begonnen werden das letztlich eine ernste Gaudi war.

Aus Gemeindezeitung Nummer 6/2023, 24. März 2023



### TSV Marquartstein

#### TSV - Fußball

#### Jugendfußball – SG Marquartstein/Unterwössen

Zum Abschluss der Hallensaison 2023 veranstalteten wir ein gemeinsames internes Turnier in der Sporthalle Marquartstein. Hier nahmen sieben gemischte Teams mit über 30 Spielern aus den Jahrgängen der eigenen A-, B- und C-Jugend teil. Obwohl zwar teils ein deutlicher Altersunterschied (von 13 bis 18 Jahren) bestand, verlief das Turnier sehr fair, rücksichtsvoll und alle Teilnehmer hatten großen Spaß. Die vielen Zuschauer sahen spannende Spiele, tolle Tore und spektakuläre Torwartparaden. Obwohl es zwar mit „Team-gelb“ einen Turniersieger gab, standen in erster Linie das Mittelhander und die Begegnung der Spieler im Vordergrund. Verwöhnt wurden die Teilnehmer durch Muffins und Brezen. Zum Abschluss gab es noch für alle eine traditionelle Schnitzselme!



Gruppenfoto der Teilnehmer am gemischten internen Hallenturnier  
Foto: Toni Entfellner

Dieser schöne Abschluss beendet somit die Hallensaison und es geht nahtlos weiter mit der Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde. Diesbezüglich ist auch wieder ein gemeinsames Trainingslager der U18, U17 und U15 in St. Andrä/Südtirol geplant.

Die Spielgemeinschaft startet wieder mit vier Teams und besetzt alle Jahrgänge von A/B/C und D-Jugend. Im Kleinfeldbereich schickt der SV Unterwössen eine E- und F-Jugend ins Rennen und der TSV Marquartstein sogar zwei E- und zwei F-Jugendmannschaften. Mit etwa 180 Kindern und Jugendlichen sind wird hervorragend für diese Aufgaben aufgestellt.

Eröffnet wird die Jugendsaison schon am 25.03.23 mit dem Heimspiel unserer U17 B-Jugend in Unterwössen gegen die SG Scheffau-Scheffanberg, Anstoß 15:00 Uhr. Wir würden uns sehr über Unterstützung freuen.



### TSV - Ski-Langlauf

#### Krönender Saisonabschluss – erneut Podestplätze für die Marquartsteiner Langläufer

Für einen äußerst gelungenen Saisonabschluss mit einigen Podestplätzen und weiteren Topp-Platzierungen sorgten unsere Langläufer an den vergangenen Wochenenden.

Wie schon den ganzen Winter hindurch, gestaltete sich die Durchführung der Wettkämpfe äußerst schwierig, mussten die Veranstalter doch immer fürchten, die Rennen verschieben oder gar absagen zu müssen.

Dennoch hatte Petrus ein Einsehen und unsere Rennläufer konnten auch bei den letzten beiden Wettkämpfen der BIOTEAQUE-Serie ihr Können unter Beweis stellen.

Bei noch winterlichen Verhältnissen führte Veranstalter SC Ahring den 6. Wettkampf der Rennserie als Massenstart in klassischer Technik an der Scharitzkehlalm in Berchtesgaden durch, wie auch einen FunTrail für die jüngeren Starter. Hier ging Luca Krautgartner für den TSV in die Loipe und hatte einige technische Elemente zu absolvieren!

Unsere jüngsten Teilnehmer, Jakob Illner und Magnus Mayer, erwiesen sich als wahre Senkrechtstarter! Die beiden nahmen an den vergangenen Rennen ebenfalls am FunTrail ohne Zeitnahme teil und durften beim letzten Rennen des Winters mit Zeitnahme laufen: Jakob Illner lief sogleich zum Sieg und Magnus Mayer landete trotz zweimaligem Sturzpech noch auf Platz 4!

Bei den Mädchen S10 und S12 gingen Nora Brantsved und Iwona Schmidt über 1,1 bzw. 2,4 km in die Loipe und errangen die Plätze 15 und 13 in ihren jeweiligen Klassen.

Paul Illner tat es seinem Bruder gleich und siegte in seiner Klasse (S12 – 2,4 km). Auch Philip Schöllner steigerte sich weiter und landete mit + 24,8 Sekunden auf seinen Teamkollegen auf Platz 4!

Die beiden Mädchen der S13 überzeugten ebenfalls mit 2 Topp-Ten-Platzierungen. Elna Brantsved erreichte mit nur +21,4 Sekunden zur Siegerin Platz 4, Emilia Toplak finishte auf Platz 10. Das Highlight dieses Rennens lieferten aber unsere Euben der S14, Pirmin Mayer, Luis Apel und Nico Münch ab! Pirmin und Luis holten sich mit Rang 1 und 2 (außerdem mit einer Topp-Laufzeit) den Doppelsieg und Nico Münch lief mit Rang 7 in die Topp-Ten!

Doch damit war noch nicht Schluss! Auch Nikolaus Egger (Jugend) lief über die 7,2 km zum Sieg, ebenso wie Alexandra Svoboda über 4,8 km bei den Damen!

Ein wahres Fest für den TSV!



Traumkulisse fürs Dream-Team vom TSV! *Photo: X. Foto: Mayer*

**S8 m, 1,1 km**

- 1. ILLNER Jakob - 5:24.0
- 4. MAYER Magnus - 5:45.5 +21.5

**S10 w 1,1 km**

- 15. BRANTSVED Nora - 5:50.3 +1:27.3

**S12 w 2,4 km**

- 13. SCHMIDT Iwona - 10:20.0 +2:04.2

**S12 m 2,4 km**

- 1. ILLNER Paul - 8:07.5
- 4. SCHÖLLNER Philip - 8:32.1 +24.6

**S13 w 2,4 km**

- 4. BRANTSVED Ella - 8:14.8 +21.8
- 10. TOPLAK Emilia - 8:41.2 +48.2

**S14 m 4,8 km**

- 1. MAYER Pirmin - 14:00.2
- 2. APEL Luis - 14:06.1 +5.9
- 7. MÜNCH Nico - 17:08.0 +3:07.8

**Jugend m 7,2 km**

- 1. EGGER Nikolaus - 20:39.2

**Damen 4,8 km**

- 1. SVOBODA Alexandra - 16:08.0

Auch beim Nachholtermin des 5. Wettkampfs der BIOTEAQUE-Tournee überzeugten die Marquartsteiner Rennläufer mit ihren Ergebnissen. Aufgrund des nichtvorhandenen Schnees entschied sich der Veranstalter WSV Aschau für die Chiemgau-Arena in Ruhpolding als Austragungsort - für die Kinder natürlich ein Highlight, auf den Spuren der Biathlon- und Langlaufstars zu starten!

Unsere Läufer gingen hier im Einzelstart in der Skating-Technik in die Loipe. Nora Brantsved (S10) erkämpfte sich über 1,4 km Platz 14, Iwona Schmidt (S12) landete über die 2,5-km-Distanz auf Platz 12.

Bei den Buben der Klasse S12 sicherte sich Pauli Illner mit Rang 3 einmal mehr einen Platz auf dem Stockerl und Teamkollege Philip Schöllner finishte mit Platz 5 erneut mit einem guten Topp-Ten-Platz!

Gratulation auch an die Mädels der S13!



2. Platz für Ella Brantsved, Platz 8 für Emilia Toplak!

*Foto: Brantsved*

Emma Brantsved schaffte in ihrer Klasse mit dem 2. Platz ebenfalls den Sprung aufs Podest und auch Emilia Toplak kam mit Rang 8 unter die besten zehn ihres Jahrgangs.

Höchstleistungen riefen auch Luis Apel (S14, 5 km) und Alexandra Svoboda (Damen, 5,0 km) ab und wurden mit einem klaren Sieg in ihren jeweiligen Klassen belohnt! Bei den Herren wurde der TSV erfolgreich durch Heinz Hammerschmid über die 7,5-km-Distanz vertreten, der das tolle Vereinergebnis mit Rang 5 abrundete!

Nach all den Spitzenleistungen in dieser Saison dürfen wir uns schon jetzt auf den nächsten Winter freuen!

**S10 w, 1,4 km**

- 14. BRANTSVED Nora - 6:10.3 +1:51.8

**S12 w, 2,5 km**

- 12. SCHMIDT Iwona - 9:54.2 +2:47.6

**S12 m, 2,5 km**

- 3. ILLNER Paul - 7:47.1 +32.1
- 5. SCHÖLLNER Philip - 8:05.3 +50.3

**S13 w, 2,5 km**

- 2. BRANTSVED Ella - 7:06.8 +18.0
- 9. TOPLAK Emilia - 8:05.4 +1:16.6

**S14 m, 5,0 km**

- 1. APEL Luis - 12:38.6

**Damen 5,0 km**

- 1. SVOBODA Alexandra - 14:40.4

**Herren 7,5 km**

- 5. HAMMERSCHMID Heinz - 20:14.8 +2:06.0

## Positives Echo für einen Mountainbike-Trail Berichte aus der Gemeinderatssitzung

**Marquartstein könnte mit der Realisierung eines Mountainbike-Trails im Bereich zwischen der Grassauer Almen und der Talstation der Hochplattenbahn eine Vorreiterrolle im Achantal haben.**

Mit dem Trail soll den Mountainbikern ermöglicht werden, ihr Hobby in geordneten Bahnen ausüben zu können. In der Gemeinderatssitzung stellte Joschi Althammer vom TSV Marquartstein das Konzept vor.

In den vergangenen Jahren sei Althammer immer Mal wieder an Marquartstein und die Achantal Gemeinden mit dem Wunsch herangetreten, Mountainbike-Trails in der Region zu schaffen, sagte Bürgermeister Andreas Scheck (BFM). Beim Mountainbike-Trail treten die Biker zuerst den Berg hinauf, um dann auf ausgewählten, naturnahen Passagen mehr oder weniger dynamisch den Berg wieder runter zu fahren. Diese Variation des Mountainbikens würde immer mehr an Beliebtheit gewinnen, führt jedoch immer wieder zu Konflikten mit Wanderern und den Waldbesitzern, so Scheck. Mit einem gezielten Angebot an Trails könnte das „wilde“ Fahren auf Steigen und Wanderwegen eingedämmt werden, so der Bürgermeister. Die Gemeinde würde als Vermittler auftreten wollen, ohne einen eigenen Trail zu betreiben, merkte Scheck an. Auch eine Beförderung durch die Hochplattenbahn schloss er kategorisch aus.

Trail fahren dürfe nicht mit Downhill fahren verwechselt werden, führte Althammer an. Beim Downhill handle es sich um breite Wege, meist mit Holzrampen in den Kurven und künstliche Sprünge. Beim Trail bliebe der Waldboden erhalten und die Mountainbiker nutzten die vorhandenen Gegebenheiten, sagte Althammer. Beim angedachten und mit dem Forstbetrieb der Bayerischen Staatsforsten als Grundeigentümer abgesprochenen Trail an der Hochplatte würde kein Baum gefällt, merkte Althammer an. Das Mountainbiken habe sich weiterentwickelt und die jungen Biker wollten nicht nur die Forststraßen hinaufreiten, sondern bei der Abfahrt anfordernde Trails nutzen.

Der Trail hätte eine Länge von rund 2,1 Kilometern, wobei 450 Höhenmeter überwunden werden. Die Strecke sei vom Anforderungsprofil so konzipiert, dass sie für Einsteiger ebenso geeignet sei, wie für erfahrene Biker, sagte Althammer. Hinzu kommt, dass es mehrere Einstiegsmöglichkeiten in

die Strecke gibt. Mit der Schaffung dieses Trails solle eine Lenkungswirkung und eine sichere gemeinsame Nutzung der Wege und Steige erreicht werden. Was aus Erfahrung gut funktioniere, meinte Althammer und beantwortete zugleich die Frage der 2. Bürgermeisterin Claudia Kraus (Grüne/Offene Liste), die wissen wollte, ob die Biker auf den Trails blieben und somit Konflikte vermieden werden könnten. Althammer machte aber auch deutlich, dass er und seine Mitstreiter das Vorhaben nicht weiterverfolgen würden, wenn die Gemeinde, der Gemeinderat, dem Vorhaben ablehnend gegenüberstehen würde. Auch wenn der Trail, wie von Bürgermeister Scheck erwähnt, nicht beboren werden solle, würde sich der Trail in der Szene rumsprechen, meinte Gemeinderat Thomas Halder (BFM). Aus seiner Sicht werde das dann zu weiteren Parkplatzproblemen führen. Althammer sagte dazu, dass darauf hingewiesen werden solle, nicht den Parkplatz an der Bahn zu nutzen. Es sei im Grunde so, dass die Biker gerne eine gewisse einfache, ebene Strecke zum Warmmachen nutzen, bevor sie den Berg hinauffahren. So würden überwiegend entferntere Parkflächen genutzt.

Ob die Rettungskette gewährleistet und die Bergwacht eingebunden sei, wollte Gemeinderat Hubert Götschl (BFM) wissen. Dazu meinte Althammer, dass zuerst auf das Go der Behörden gewartet werde. Der Trail sei nun zwar geplant müsse aber erst noch auf den Genehmigungsweg gebracht werden. Wenn dieser positiv abgeschlossen werden könne, werde die Bergwacht eingebunden. Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für das Vorhaben aus und gab Althammer und seinen Mitstreitern den gewünschten Rückhalt aus dem Gemeinderat, auch wenn die Gemeinde hier selbst nichts entscheiden kann, weil sie weder Betreiber, Grundstückseigentümer oder Genehmigungsbehörde ist.

**Notverbund Wasserversorgung**  
Die Gemeinde Schleching sei mit der Frage an Marquartstein herangetreten, ob eventuell ein Notverbund in der Wasserversorgung für den Schle-



Die Trail-Mountainbiker nutzen naturnahe Wege und Steige und wenn das Genehmigungsverfahren positiv verläuft, könnte Marquartstein in absehbarer Zeit einen zugelassenen Trail bekommen. Foto: privat

chinger Ortsteil Raiten machbar wäre, sagte Scheck. Bis zur Chiemgau Klinik würden in diesem Bereich bereits größer dimensionierte Wasserleitungen vorhanden sein, was für die Möglichkeit einer Anbindung von Raiten spreche, so der Bürgermeister. Bei der Fragestellung gehe es grundsätzlich darum, ob sich der Gemeinderat vorstellen könne Raiten per Notverbund anzuschließen. Dann könne die Umsetzbarkeit zum Beispiel auch bezüglich der Wasserqualitäten geprüft werden.

Wie es hier generell mit der Zusammenarbeit der Gemeinden ausschaue, wollte Gemeinderat Toni Entfellner (Grüne/Offene Liste) wissen und Gemeinderätin Maria-Luisa Bauer (CSU) stellte die Frage, warum das Thema gerade jetzt zur Sprache komme. Es gebe bereits jetzt schon immer wieder Zusammenarbeit zum Beispiel mit Ber-

atungsleistungen, so Scheck. Und seiner Ansicht nach sei das Thema „Trinkwasser“ so wichtig, dass über größere Verbünde nachgedacht werden solle. Das Thema sei deswegen aktuell für Schleching, weil Maßnahmen beim Hochbehälter für Raiten und der Ausbau der B 307 anstünden und im Zuge des Ausbaus die Leitungen mitverlegt werden könnten, sagte Scheck. Der Gemeinderat stimmte einstimmig für die Prüfung eines möglichen Notverbundes mit Raiten. mp

### Superstimmung beim Weiberfasching

**Beste Stimmung und Tanzlaune herrschten am Rosenmontag beim gut besuchten Weiberfasching im Gasthof Weßner Hof, organisiert von den Rückfrauen des Trachtenvereins Marquartstein-Piesenhausen.**

Ulli, versierter DJ am Keyboard, heizte mit alt bekannten Schlagen und Melodien die Stimmung ordentlich an und sorgte dafür, dass ohne Ende mitgesungen, getanzt und geklatscht wurde. Auch die Bar, betrieben von den Damen der Schützengemeinschaft, war ständig umlagert.

Mehrere Einlagen trugen zur Unterhaltung

bei. Einen sehr gelungenen Auftritt legten die Marquartsteiner Rückfrauen, verkleidet als Charleston-Damen der 1920er Jahre, aufs Parkett. Witzig maskiert zeigten die „Marquartsteiner Stripperinnen“, dass der Fasching auch nach zwei Jahren Zwangspause noch längst nicht ausgedient hat.

Dann begeisterte die Grabenstätter Kinder- und Jugendgarde mit einem Besuch bei Walt Disney und tollen akrobatischen Einlagen. In Superstimmung ging das fröhliche Treiben bis in den Abend weiter. gi/Foto: Giesen



Aus der Gemeindezeitung Nummer 7/2023, 7. April 2023



## TSV - Fußball

### Teilnahme der E2-Jugend des TSV Marquartstein beim Siegsdorfer Hallenturnier

Der TSV Marquartstein hat seit geraumer Zeit in der Abteilung Fußball einen enormen Nachwuchszuwachs in den verschiedenen Jugendmannschaften zu verzeichnen. Somit hat sich im E-Jugend-Bereich eine E2-Mannschaft (Jahrgang 2013) gebildet, die für die Frühjahrsrunde für den Spielbetrieb gemeldet ist. Zur Vorbereitung auf die kommende Saison ist die Mannschaft nach Siegsdorf gefahren und ist dort mit zehn Kindern beim Hallenturnier des TSV Siegsdorf an den Start gegangen. Nach einem holprigen Auftakt gegen die Mannschaft des Turnierveranstalters haben die Jungs das zweite Spiel erfolgreich mit 3:0 gegen den SV Ruhpolding gewonnen. Leider unterlag die Mannschaft der Nachwuchstrainer Tim Rechel und Leo Kellerer im dritten Vorrundenspiel gegen den SV Söllhuben mit 1:2 und konnte in der Finalrunde gegen die Kicker des SC Vachendorf leider auch keinen Sieg erzielen. Ein spannendes Duell um Platz 7 und 8 endete mit 3:2 im Elfmeterschießen zugunsten des SV Ruhpolding. Der TSV Marquartstein ist zwar als Turnierletzter wieder heim gefahren, startet dennoch aber mit Vorfreude und um einige Erfahrungen reicher in die Frühjahrsrunde.



Die Jungs der E2-Jugend mit dem jungen Trainerteam Leo Kellerer und Tim Rechel

Foto: Kirsten Rüdiger

Die Mannschaft und das Trainerteam freuen sich, ab jetzt wieder zwei Mal pro Woche draußen auf dem heimischen Platz an der Freiweidacher Straße das Training aufzunehmen, um einen hoffentlich erfolgreichen Saisonauftakt am 21. April 2023 gegen den SC Anger II verzeichnen zu können.

Aus der Gemeindezeitung Nr. 8/2023, 21. April 2023



## TSV - Fußball

### Jugendfußball-Trainingslager 2023 der SG Marquartstein/Unterwössen

Antang April ging's wieder zu unserem Fußballtrainingslager der A, B und C-Jugend nach St. Andrä/Südtirol. Wie schon im letzten Jahr durften wir hier die super Kunstrasenanlage kostenfrei benutzen. In erster Linie ist es aber unseren Unterstützern zu verdanken, dass wir die Kosten für unsere Jugendlichen erschwinglich halten konnten. So gilt es, den Firmen Mix Hornberger & Wohnlinie GmbH, Edeka Kaltschmid, der Jugendbewegung Staudach, dem Jugendfußballförderverein Marquartstein, dem SG Schleching sowie den beiden Vereinen SVU und TSV und den Gemeinden der Orte unseren herzlichen Dank auszusprechen! Ohne euch wäre das Trainingslager nicht möglich gewesen!

So starteten wir am Donnerstag in der Früh mit 34 Jugendlichen und 6 Betreuern nach Südtirol. Dort angekommen legten wir gleich mit der ersten Trainingseinheit los. Mittags wurden wir von den netten Wirtsleuten im Sportheim verköstigt und bezogen anschließend unser Quartier in der dortigen Turnhalle. Am Nachmittag folgte die zweite Trainingseinheit. Am Freitag standen dann eine weitere Trainingseinheit sowie das Abschlusspiel auf dem Programm. Am Samstag wanderte man gemeinsam nach Brixen, um nach einem gemeinsamen Mittagessen wieder die Heimreise anzutreten. Besonderer Dank auch an unseren Busfahrer Martin Knoll für die angenehme Reise.



Spieler und Betreuer der SG Marquartstein/Unterwössen auf der tollen Sportanlage in St. Andrä

„Nicht nur nehmen, auch zurück geben.“ Unter diesen Motto möchte sich die Fussballjugend der SG für die tolle Unterstützung am Trainingslager bei der Familie Kaltschmid bedanken. Am Samstag, 29.04.2023 packen wir bei den Filialen in Marquartstein und Unterwössen von 07:30 bis 12:30 Uhr mit an. Ob beim Schieben des Einkaufswagen, beim Einkaufen im Geschäft oder Entladen in die Autos. Die Jugendspieler helfen Ihnen gern bei der Erledigung Ihrer Einkäufe.

Kulinarisch werden Sie an dem Tag in Unterwössen auch verköstigt, denn der „Wössner Jugendförderverein“ wird von 10:30 bis 14:00 Uhr vor Ort sein und lecker Bosna anbieten.

Also, auf geht's zum Koidschmid, die Spieler der SG freuen sich!



## TSV - Tennis

### Beginn der Tennis-Punktspielrunde am 5. Mai 2023:

Anfang Mai ist es wieder soweit und die Tennis-punktspielrunde in Oberbayern startet in eine neue Saison. Am ersten Mai-Wochenende (5. bis 7. Mai) stehen die ersten Punktspiele auf dem Programm und der TSV Marquartstein geht mit unglaublichen 16 Mannschaften an den Start. Damit dürfte im Landkreis Traunstein kaum ein anderer Verein so viele Mannschaften gemeldet haben, worauf man als relativ kleines Dorf mächtig stolz ist. Bei den Erwachsenen gehen acht Mannschaften an den Start, wobei natürlich die 1. Herren-Mannschaft das Aushängeschild des Vereins ist. Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Südliga 1 heißt das Ziel heuer Klassenerhalt. Die Spitzenspieler Dominik Haider, Fabian Pronnet, Patrick Eichler und Markus Wamprechtshammer sind dem Verein treu geblieben, aber auch die Gegner haben starke Spieler in ihren Reihen. Somit ist eine Prognose schwierig, da man die Gegner dieser Gruppe nicht kennt und schwer einschätzen kann. Mit dem TC Großhesselohe III und den TC Rosenheim III sind zwei schwer einzuschätzende Gegner in der Gruppe, die bei Bedarf sogar Spieler aus der ersten Bundesliga-Mannschaft zum Einsatz bringen könnten. Ebenfalls in der Südliga 1 spielen der Herren 40 um Mannschaftsführer Heinz Hammerschmid. Mit dem Damen 30 um Birgit Beiersdorfer ist heuer eine neue und achte Erwachsenen-Mannschaft hinzugekommen.

Die acht Kinder- und Jugendmannschaften greifen ebenfalls am ersten Mai-Wochenende ins Geschehen ein. Das Jugendtraining übernehmen wieder die Trainer Lukas Hauser, Dominik Haider und Claus Hammerschmid. Bis auf eine Juniorinnen-Mannschaft konnten alle anderen sieben Jugend-Altersklassen mit mindestens einer Mannschaft besetzt werden.

Aufgrund des kalten und regnerischen Wetters konnten die Plätze erst relativ spät aufgebaut werden. Dennoch waren wieder sehr viele Helfer unter der Federführung von Paul Schillmaier und Franz Kern am Aufbau beteiligt. Als Hüttenwirtin konnte wieder Maria Sedlbauer gewonnen werden. Ende April findet die Frühjahrsversammlung statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Aktuelle Infos, Spielpläne, Mannschaftsaufstellungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.tennis-tsv-marquartstein.de](http://www.tennis-tsv-marquartstein.de).

## Krönender Langlauf-Saisonabschluss

Erneut Podestplätze und weitere gute Ergebnisse für die Marquartsteiner Langläufer

Für einen äußerst gelungenen Saisonabschluss mit einigen Podestplätzen und weiteren Topp-Platzierungen sorgten unsere Langläufer an den vergangenen Wochenenden.

Wie schon den ganzen Winter hindurch, gestaltete sich die Durchführung der Wettkämpfe äußerst schwierig, mussten die Veranstalter doch immer fürchten, die Rennen verschieben oder gar absagen zu müssen. Dennoch hatte Petrus ein Einsehen und unsere Rennläufer konnten auch bei den letzten beiden Wettkämpfen der BIOTEAQUE-Serie ihr Können unter Beweis stellen.

Bei noch winterlichen Verhältnissen führte Veranstalter SC Ainning den 6. Wettkampf der Rennserie als Massenstart in klassischer Technik an der Scharitzkehlalm in Berchtesgaden durch, wie auch einen FunTrail für die jüngeren Starter. Hier ging Luca Krautgartner für den TSV in die Loipe und hatte einige technische Elemente zu absolvieren!

Unsere jüngsten Teilnehmer, Jakob Illner und Magnus Mayer, erwiesen sich als wahre Senkrechtstarter! Die beiden nahmen an den vergangenen Rennen ebenfalls am FunTrail ohne Zeitnahme teil und durften beim letzten Rennen des Winters mit Zeitnahme laufen: Jakob Illner lief sogleich zum Sieg und Magnus Mayer landete trotz zweimaligem Sturzpech noch auf Platz 4!

Bei den Mädchen S10 und S12 gingen Nora Brantsved und Iwona Schmidt über 1,1 bzw. 2,4 km in die Loipe und errangen die Plätze 15 und 13 in ihren jeweiligen Klassen.

Paul Illner tat es seinem Bruder gleich und siegte in seiner Klasse (S12 - 2,4 km). Auch Philip Schöllner steigerte sich weiter und landete mit + 24,6 Sekunden auf seinen Teamkollegen auf Platz 4!

Die beiden Mädchen der S13 überzeugten ebenfalls mit 2 Topp-Ten-Platzierungen. Ella Brantsved erreichte mit nur +21,4 Sekunden zur Siegerin Platz 4, Emilia Toplak finishte auf Platz 10.

Das Highlight dieses Rennens lie-



Traumkulisse in Scharitzkehl fürs Dream-Team vom TSV. Hinten v.l. Thomas Mayer, Pirmin Mayer, Luis Apel, Emilia Toplak, Ella Brantsved, Nico Münch, Nik Egger, Roman Illner, Joschi Althammer, Alexandra Svoboda. Vorne v.l. Philip Schöllner, Iwona Schmidt, Nora Brantsved, Pauli Illner, Jakob Illner, Magnus Mayer. Foto: Caroline Egger

feren aber unsere Buben der S14, Pirmin Mayer, Luis Apel und Nico Münch ab! Pirmin und Luis holten sich mit Rang 1 und 2 (außerdem mit einer Topp-Laufzeit) den Doppelsieg und Nico Münch lief mit Rang 7 in die Topp-Ten!

Doch damit war noch nicht Schluss! Auch Nikolaus Egger, (Jugend) lief über die 7,2 km zum Sieg, ebenso wie Alexandra Svoboda über 4,8 km bei den Damen. Ein wahres Fest für den TSV!

**Ergebnisse:** S8 m, 1,1 km: 1. Illner Jakob; 4. Mayer Magnus. S10 w, 1,1 km: 15. Brantsved Nora. S12 w, 2,4 km: 13. Schmidt Iwona. S12 m, 2,4 km: 1. Illner Paul; 4. Schöllner Philip. S13 w, 2,4 km: 4. Brantsved Ella; 10. TOPLAK Emilia. S14 m, 4,8 km: 1. Mayer Pirmin;

2. Apel Luis; 7. Münch Nico. Jugend m, 7,2 km: 1. Egger Nikolaus. Damen, 4,8 km: 1. Svoboda Alexandra.

### Nachholtermin des 5. Wettkampfs der BIOTEAQUE-Tournee

Auch beim Nachholtermin des 5. Wettkampfs der BIOTEAQUE-Tournee überzeugten die Marquartsteiner Rennläufer mit ihren Ergebnissen. Aufgrund des nicht vorhandenen Schnees entschied sich der Veranstalter WSV Aschau für die Chiemgau-Arena in Ruhpolding als Austragungsort. Für die Kinder natürlich ein Highlight, auf den Spuren der Biathlon- und Langlaufstars zu starten! Unsere Läufer gingen hier im Einzelstart in der Skating-Technik in die Loipe, Nora Brantsved (S10) erkämpfte sich über 1,4 km Platz 14, Iwona Schmidt (S12) landete über die 2,5-km-Distanz auf Platz 12.

Bei den Buben der Klasse S12 sicherte sich Pauli Illner mit Rang 3. einmal mehr einen Platz auf dem Stockerl und Teamkollege Philip Schöllner finishte mit Platz 5 erneut mit einem guten Topp-Ten-Platz!

Gratulation auch an die Mädels der S13! Emma Brantsved schaffte in ihrer Klasse mit dem 2. Platz ebenfalls den Sprung aufs Podest und auch Emilia Toplak kam mit Rang 9 unter die besten Zehn ihres Jahrgangs.

Höchstleistungen riefen auch Luis Apel (S14, 5 km) und Alexandra Svoboda (Damen, 5,0 km) ab und wurden mit einem klaren Sieg in ihren jeweiligen Klassen belohnt!

Bei den Herren wurde der TSV erfolgreich durch Heinz Hammerschmid über die 7,5-km-Distanz vertreten, der das tolle Vereinsergebnis mit Rang 5 abrundete!

**Ergebnisse:** S10 w, 1,4 km: 14. Brantsved Nora. S12 w, 2,5 km: 12. Schmidt Iwona. S12 m, 2,5 km: 3. Illner Paul; 5. Schöllner Philip. S13 w, 2,5 km: 2. Brantsved Ella; 9. Toplak Emilia. S14 m, 5,0 km: 1. Apel Luis.

Damen 5,0 km: 1. Svoboda Alexandra; Herren 7,5 km: 5. Hammerschmid Heinz.

Nach all den Spitzenleistungen in dieser Saison dürfen wir uns schon jetzt auf den nächsten Winter 2023/24 freuen! Caroline Egger

Wir kaufen Wohnmobile  
+ Wohnwagen

Tel. 039 44 - 36160

Wohnmobilcenter · Am Wasserturm  
www.wm-aw.de



**TSV Marquartstein**

**TSV - Tennis**



### **Tennis-Frühjahrsversammlung 2023:**

Abteilungsleiter Claus Hammerschmid begrüßte die anwesenden Mitglieder und Mannschaftsführer und konnte von einem erfolgreichen Jahr 2022 berichten. Die größten Ausgaben im Jahr 2022 fielen für den Rundenspielbetrieb (Bälle, Gebühren, Beiträge) und für die Bewirtung der Jugend-Mannschaften an. Die Mitgliederzahlen sind leicht gestiegen. Der Platzaufbau hat sich heuer, aufgrund des sehr schlechten Wetters im April, in die Länge gezogen. Besonders fleißig beim Platzaufbau waren Franz Kern und Paul Schillmaier, die den Platzaufbau mit vielen Helfern koordiniert haben. Das Training für die Kinder ab 10 Jahren wird in diesem Jahr von Lukas Hauser und Dominik Haider durchgeführt. Die Kleinfeld-Kinder trainieren wieder am Mittwoch.

Mit drei Meistertiteln (Herren 1, Damen und Kleinfeld) war das Jahr 2022 sportlich wieder sehr erfolgreich. Besonders erfreulich war auch die hohe Anzahl der gemeldeten Mannschaften mit 15 Teams. Heuer gehen sogar 16 Mannschaften an den Start. Die Clubmeisterschaft ist wieder von Mitte bis Ende Juli geplant. Endspiele und Grillfest mit Siegerehrung finden am Samstag, den 29. Juli statt. Danach beendete Claus Hammerschmid die Versammlung und wünschte allen Mannschaften für die bevorstehende Punktspielrunde viel Glück und eine verletzungsfreie Saison.

### **Beginn der Rundenspiele 2023:**

Bereits an diesem Freitag (5. Mai) sind die ersten Mannschaften des TSV im Einsatz. Die Knaben 15 und die Mannschaft Kleinfeld 1 eröffnen am Freitag mit einem Heimspiel die Saison. Für die Kinder der beiden Kleinfeld-Mannschaften sind es die ersten Rundenspiele überhaupt. Spannend dürfte dann auch der Sonntag für die Herren 1 werden, denn gegen den TC Surheim sollte ein Sieg Pflicht sein, um das Ziel Klassenerhalt zu realisieren. Die Herren 40 haben ihr erstes Spiel auf 11. Juni verlegt.

Freitag, 05. Mai:

- 15 Uhr: Knaben 15 - TSV Siegsdorf
- 15 Uhr: TC Prien - Mädchen 15
- 15 Uhr: TC Ruhpolding - Kleinfeld U9 II
- 15 Uhr: Kleinfeld U9 I - SC Vachendorf

Samstag, 06. Mai:

- 9 Uhr: TC Prien II - Junioren 18 II
- 14 Uhr: TSV Fridolfing - Herren 50
- 14 Uhr: TC Eggstätt - Herren 60
- 14 Uhr: Damen 30 - TSV Neubeuern

Sonntag, 07. Mai:

- 9 Uhr: TC Surheim - Herren 1
- 9 Uhr: DJK Weildorf - Herren II
- 9 Uhr: TSV Siegsdorf - Herren III
- 9 Uhr: Damen - DJK Weildorf



## TSV Marquartstein

### Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 28. April 2023 im Gasthof Prinzregent

Die 1. Vorsitzende Steffi Althammer eröffnete die diesjährige Jahreshauptversammlung und stellte fest, dass die Einladung rechtzeitig über das Gemeindeblatt erfolgte und somit beschlussfähig war und begrüßte alle Anwesenden. Sie freute sich, dass zahlreiche Freunde des Sports den Weg zur Versammlung gefunden haben. Sie bat darum, sich für eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder und die Opfer des Ukrainekrieges zu erheben. Es folgte die Bekanntgabe der Tagesordnung.

#### Bericht der 1. Vorsitzenden Steffi Althammer

Der TSV hat aktuell 964 Mitglieder und damit gegenüber dem Vorjahr einen leichten Zuwachs. Es gibt derzeit 10 Abteilungen, bei deren Abteilungsleitern sich Steffi für die gute und zuverlässige Führung der Abteilungen bedankte.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung wurden 8 Sitzungen abgehalten, dazu 3 Sondersitzungen Dorffest und eine Haushaltssitzung. Themen des Ausschusses waren u.a. Organisation und Durchführung Dorffest 2022, Instandhaltung Vereinsheim und Sportplätze, Belegung der Turnhallen, allgemeine Finanzangelegenheiten, Ausbildung und Weiterbildung der Übungsleiter. Geburtstagsgratulationen ab dem 70. Geburtstag wurden durchgeführt, Turniere und Clubmeisterschaften sowie der Kinderfasching fanden statt. Es gab ein Jahresessen für die Ausschuss-Mitglieder sowie ein Dorffest-Helferfest.

Einen besonderen Dank richtete Steffi an ihre Vorstandskolleginnen.

Allgemeiner Dank ergeht an alle ehrenamtlichen Helfer, Abteilungsleiter, Robert Hegenauer und Michi Rohleder für die Neugestaltung und Pflege der Homepage sowie an die Gemeinde.

#### Bericht der 2. Vorsitzenden Lisi Hurler (wegen Abwesenheit vorgetragen von 3. Vorsitzenden Anke Almanstötter)

Das wirtschaftliche Vereinsjahr schließt mit einem positiven Ergebnis, der detaillierte Kassenbericht folgte von Rita Angermaier in Vertretung von Leonie Rohleder. Die Einnahmen setzen sich zusammen aus Mitglieder- und Spartenbeiträgen, Werbeeinnahmen, Spenden, Zuwendungen von Gemeinde, Kreis und Land, Veranstaltungen (Hochplattenlauf, Turnieren und Clubmeisterschaften) sowie der Photovoltaikanlage auf dem Sportheim.

Ausgaben sind der Unterhalt der Abteilungshaushalte, der Sportstätten mit Vereinsheim und Tennishütte, der Tennisplätze, Stockbahnen und des Vereinsbusses.

#### Durchgeführte Maßnahmen:

- Beteiligung mit Fahnenabordnung beim Feuerwehrjubiläum
- Tennis-Clubmeisterschaft und Handicap Turnier
- Stockschißen-Clubmeisterschaft
- Langlauf-Clubmeisterschaft

- Alpin-Clubmeisterschaft
- Hochplattenlauf
- Helferfest am 05.11.22
- Ehrungsabend langjähriger Mitglieder am 21.10.22
- Jahresessen ASS am 13.01.2023

#### Geplante Maßnahmen:

- Weiterführung der Neugestaltung Bandenwerbung (Gerald Hofmann)
- Durchführung Dorffest
- Ehrungen langjähriger Mitglieder aus den vergangenen Jahren
- Gaudi-Cup der Fußballabteilung
- Anschaffung eines Defibrillators fürs Vereinsheim
- Erneuerung der Flutlichtanlage, nachdem jetzt alle Pachtverträge unterschrieben sind.

Dank erging an den Vereinsausschuss sowie Haushalts- und Dorffestausschuss für die gute Zusammenarbeit, ebenso den Abteilungsleitern und Trainern für Ihr Engagement sowie den Mitgliedern der Fahnenabordnung und Robert Hegenauer und Michi Rohleder für die IT-Unterstützung.

Dank auch an die Schulen für die Hallennutzungen, den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung sowie den Arbeitern des Bauhofes für die gute Zusammenarbeit und die Nutzung des Gemeindebusses.

Vielen Dank an alle Mitglieder, die dem Verein die Treue halten. Herzlichen Dank auch an die Vorstandskolleginnen.

Rita Angermaier trug stellvertretend für Leonie Rohleder den **Kassenbericht** vor.

Die Kasse wurde geprüft von Rita Angermaier und Julia Bauer, sämtliche Belege, Kontoauszüge usw. lagen zur Prüfung vor und es gab keine Beanstandungen.

Die Gesamtvorstandschaft wird ohne Gegenstimme entlastet.

#### Es folgten die Berichte der Abteilungsleiter

Von den **Stockschißen** berichtete Andi Reiter, dass die Abteilung derzeit 70 Mitglieder hat, davon 17 Damen. Eine Mannschaft spielt in der höchsten Klasse, eine weitere in der zweithöchsten. Clubmeisterschaft und zum letzten Mal das Willy-Sixt-Turnier wurden abgehalten.

Anke berichtet stellvertretend für Lisi von der Abteilung **Breitensport**. Beim Damenturnen sind 18-20 Damen, bei den Montagssportlern 10-14 Herren.

Franz Hell von der Gruppe **Dienstagssportler** berichtet, dass hier hauptsächlich Volleyball gespielt wird, statt in Niedernfels jetzt in der Realschul-Turnhalle. Im Sommer auf dem Beach-Volleyballplatz in Unterwössen. Mitglieder ca. 12 Herren zwischen 16 und 76 Jahren, Zuwachs ist erwünscht.

Die Abt. **Eishockey** hat lt. Toni Entfellner die Eiszeit von Oktober bis März ausschließlich für Trainingszwecke genutzt, da 7 junge Spieler dazu gekommen sind und man auch deshalb auf den Liga-Betrieb verzichtet hat.

Er bedankte sich auch noch für die Unterstützung beim Jugendcamp der Fußballkinder in St. Andrä.

Florian Schützinger von der Abt. **Fußball** berichtete, dass es nur noch eine Herrenmannschaft gibt, die gegen den Abstieg kämpft. Trainer ist Basti Hell. Es gibt 4-5 Jugendtrainer aus der Herrenmannschaft. Die Öffentlichkeitsarbeit soll aktiviert werden, außerdem fehlt ein Vereinsschiedsrichter. Marquartstein möchte eine eigene Fußballmannschaft bleiben und keine Spielgemeinschaft werden. Am 24.06.2023 ist wieder ein Gaudi-Cup geplant.

In der **Kinder- und Jugendabteilung Fußball** spielen derzeit 120 Kinder, was ein neuer Rekord ist. Es gibt 8 Mannschaften sowie 20 Trainer und Betreuer. Durchgeführt wurden ein Trainingslager, Kinder Gaudi Cup, Mini-Hallenturnier und andere Highlights. Besonderer Dank an Yvonne Walter, Helmut Fellner und Helmut Angermaier, JFFV, Klaus Hell und alle Sponsoren. Die Planung für die Erneuerung der Flutlichtanlage läuft.

Lt. Peter von Rönne wurde in der Abt. **Badminton** das Jugendtraining wegen Trainermangels eingestellt. Evtl. findet im Herbst ein Kurs für Jugendliche und Kinder statt.

Es gab 10 Eintritte und damit gesamt ca. 20 aktive Spieler. Anfang März fand seit Corona erstmals ein größeres Turnier statt.

Günter Brendel berichtete vom **Hochplattenlauf** mit 107 Teilnehmern sowie 46 Startern beim Kinderlauf. Dieser soll künftig Juniorcup heißen und wird eine eigene Veranstaltung unter der Regie von Familie Illner. Geplanter Zeitpunkt zwischen Pfingsten und Sommerferien. Günter möchte sein Amt nach dem 40. Lauf abgeben (2024).

In der Abt. **Tennis** sind lt. Claus Hammerschmid die Posten der Vorstandschaft unverändert, ein Pressewart wird gesucht und es gibt einen leichten Anstieg an Mitgliedern und regen Zulauf beim Kindertraining. Für 2023 sind 16 Mannschaften gemeldet, die Kosten für Bälle, Verköstigung sowie Zuschuss für Jugendtraining und Sommercamp sind gestiegen. Bei der Clubmeisterschaft waren fast 100 Teilnehmer am Start.

Von der Abt. **Langlauf** berichtete Joschi Althammer, dass die Abt. sehr gut aufgestellt ist und offiziell zum DSF-Talentspunkt ernannt worden ist. Besonderer Dank an Klaus Hell und Sam Egger sowie Günter Brendel, der vor Joschi die Abteilung belebt und am Laufen gehalten hat.

#### **Neuwahl der Vorstandschaft und Beisitzer**

Bürgermeister Andreas Scheck leitete die Wahl, die per Handzeichen durchgeführt wurde. Gewählt wurden jeweils einstimmig:

1. Vorsitzende Steffi Althammer
2. Vorsitzende Lisi Hurler (in Abwesenheit)
3. Vorsitzende Anke Almanstötter

Kassierin Leonie Rohleder (in Abwesenheit)

Schriftführerin Irmis Maier

Als Beisitzer wurden gewählt: Sandra Noichl, Thomas Klippel (in Abwesenheit), Georg Hurler (in Abwesenheit), Birgit Bayersdorfer und Bernhard Vent

Alle nahmen die Wahl an.

Für den neu zu vergebenden Posten des Vergnügungswartes nach dem Rücktritt von Robert Kling gab es keinen Vorschlag.

Im Anschluss an die Wahlen bedankte sich Bürgermeister Andi Scheck beim TSV für die hervorragende Vereinsarbeit und wünschte für 2023 gutes Gelingen und verletzungsfreies Training. Dank an die gesamte Vorstandschaft.

#### **Wünsche und Anträge**

Wolfgang Schwabe fragte beim Bürgermeister nach, warum bei den hohen Zahlungen für die Nutzung der Realschul-Turnhalle eine Nutzung während der Ferienzeit nicht möglich ist. Lt. Dem Bürgermeister hängt das damit zusammen, dass in diesen Zeiten der Hausmeister der Realschule nicht anwesend ist. Lt. Peter von Rönne ist bei der Halle des AKG in Traunstein eine ganzjährige Nutzung möglich ist. Lt. Bürgermeister beteiligt sich hier die Stadt an den Kosten.

Klaus Hell würde gerne die Mitgliederverwaltung aufteilen, damit nicht die ganze Last auf ihm allein liegt und bat darum, nach interessierten Personen Ausschau zu halten. Außerdem berichtete Klaus, dass die Drainage des Fußballplatzes nicht reicht und die Plätze werden wohl wieder saniert werden müssen.

Steffi Althammer erklärte die Sitzung offiziell als beendet und bedankte sich bei allen Anwesenden.

Gegen Surheim wurden alle Einzel und Doppel klar gewonnen. Auch die Herren 2 um Veit Bachmann siegten zum Auftakt deutlich mit 8:1 gegen DJK Weildorf und möchten heuer im Kampf und die drei ersten Plätze ein Wörtchen mitreden.



Die Herren um Spitzenspieler Dominik Haider sind mit einem 9:0-Sieg in die Saison gestartet.

Das neuformierte Team der Damen 30 um Birgit Bayersdorfer siegte zum Auftakt gegen den TSV Neubeuern ebenfalls deutlich mit 6:0. Die Damen-Mannschaft, angetreten mit drei Juniorinnen, verlor ihr erstes Match gegen Weildorf unglücklich mit 2:4 und die Herren 50 unterlagen den TSV Fridolfing mit 1:5. Die Herren 60 um Paul Schillmaier erkämpften gegen den TC Eggstätt ein 3:3. Die Herren 40 hatten am ersten Spieltag noch spielfrei und greifen erst dieses Wochenende ins Geschehen ein.

#### **Jugendmannschaften ebenfalls erfolgreich:**

Nicht minder erfolgreich sind die 7 Jugend-Mannschaften in die Saison gestartet. Die Knaben 15 um Mannschaftsführer Jeremy Bayerdorfer konnten sich gegen den TSV Siegsdorf nach hartem Kampf mit 4:2 durchsetzen und die Mädchen 15 mit Aurelia Hammerschmid siegten beim TC Prien mit 5:1. Die neuformierte Bambini-Mannschaft um Mannschaftsführerin Carolina Kindler konnte zum Start einen deutlichen 6:0 Sieg gegen den SV Surberg einfahren. Die Junioren hatten am ersten Spieltag spielfrei.

Lediglich unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften verloren ihre Auftaktspiele gegen den TC Ruhpolding bzw. den SC Vachenforf etwas unglücklich. Für beide Kleinfeld-Teams war es das erste Spiel überhaupt und so war die Nervosität natürlich sehr hoch.

#### **Vorschau:**

Insgesamt 12 Mannschaften des TSV Marquartstein sind an diesem Wochenende (19.-21. Mai) im Einsatz. Die Herren 1 müssen zum Spitzenspiel nach München reisen und treffen dort auf den TC Großhesselohe III. Die Herren 2 empfangen den TC Achental Grassau II zum Lokalderby in Marquartstein. Alle Spieltermine, Tabellen und Infos zu den einzelnen Mannschaften finden Sie auf unserer Homepage ([www.tennis-tsv-marquartstein.de](http://www.tennis-tsv-marquartstein.de)).



### **TSV - Tennis**

#### **Erfolgreicher Start in die Tennis-Saison 2023:**

Extrem erfolgreich starteten die 7 Erwachsenen-Mannschaften des TSV Marquartstein in die neue Saison. Die Herren 1 um Dominik Haider und Lukas Hauser traten in Bestbesetzung an und gewannen gegen den TC Surheim deutlich mit 9:0. Damit sind die Herren 1 seit über 2 Jahren ohne Niederlage. Mit Rosenheim, Großhesselohe und Grassau warten allerdings noch einige „Kaliber“ in dieser Saison auf die Marquartsteiner.



**TSV Marquartstein**

**TSV - Fußball**

**!!!Neuaufgabe Marquartsteiner Gaudicup!!!**

**\*\*\* Samstag, 24. Juni, ab 14 Uhr, Sportplatz Marquartstein \*\*\***



Beste Wetterverhältnisse und strahlender Sonnenschein. 20 Mannschaften die in spannenden Duellen von den Zuschauern lautstark angefeuert werden und darum kämpfen, als Sieger des Marquartsteiner Gaudicups hervorzugehen. Zahlreich fand man sich letztes Jahr ein, um entweder als Spieler, als Fan an der Seitenlinie, der seine Mannschaft zu Höchstleistungen pushte, oder als neutraler Zuschauer, der Veranstaltung beizuwohnen. Ein Fest an dem Jung und Alt zueinanderfanden, um die schönen Seiten des Fußballs und des Beisammenseins zu genießen. Packende Finalpartien und Elfmeterkrisen rissen jeden in ihren Bann, bis dann endlich der endgültige Sieger feststand. Zum Abschluss des Turnieres brachte unser DJ Just das aufgebaute Festzelt bis in den Morgen noch ordentlich zum Glühen.

Auch dieses Jahr freuen sich die „Knappen vom Schnappen“ euch zur Neuaufgabe und damit zum 3. Marquartsteiner Gaudicup einladen zu dürfen. Welch eine Außenwirkung die letztjährige Veranstaltung hatte, sah man auch an der Schnelligkeit in der bereits das Kontingent an 20 Mannschaften erreicht wurde. Innerhalb kürzester Zeit nach Veröffentlichung der Veranstaltungsdaten waren bereits alle heißbegehrten Plätze belegt. Wie auch bereits letztes Jahr erwarten uns sicher wieder spannende Duelle und ordentlich Stimmung bei der Afterparty ab 21:00 Uhr! Also kemmts zuaba Leid! Egal ob als Zuschauer oder Partybegeisterter! Wir freuen uns über jeden!

### **Aufstrebender Saisonauftakt für die E2 des TSV Marquartstein**

Im April war es endlich soweit: Die E2-Mannschaft des TSV Marquartstein ist als eigene Mannschaft in die Rückrunde gestartet. Zwar hat das Team rund um die Mannschaftenverantwortliche Angi Nusser sowie die Nachwuchstrainer Tim Rechel und Leo Kellerer bereits seit vergangenen September trainiert. Allerdings gab es bisher nur sporadischen Spieleinsatz bei den älteren Mannschaftskollegen der E1.

Hochmotiviert reisten die Kids zum SC Anger II, jedoch zeigte der Gastgeber eindeutig seine Überlegenheit mit einem klaren 9:1-Ergebnis. Lediglich Julian Eize konnte mit dem einzigen Treffer von Seiten der Marquartsteiner Kicker glänzen. Die Jungs ließen sich aber ihren Mut und ihre Motivation nicht nehmen und zeigten eine Woche später gegen den DJK Kammer II, dass sie nicht nur Siegeswillen, sondern eindeutig auch das Zeug zum Gewinnen haben. Mit einem klaren 4:1-Sieg für die Marquartsteiner E2 ging die Partie bei sonnigem Wetter zu Ende. Und damit nicht genug: Anfang Mai musste sich der Gastgeber SV Erbstätt II der E2-Jugend mit einem überragenden 2:6-Ergebnis geschlagen geben. Torschützenkönig mit vier Treffern war hier Leo Brosteanu.



*Die siegreiche E2-Jugend mit den beiden Trainern Leo Kellerer und Tim Rechel  
Foto: Kirsten Rüdiger*

Die Siegesserie sollte Mitte Mai gegen die Mannschaft des TSV Siegsdorf II fortgesetzt werden, jedoch haben sich die Teamverantwortlichen für eine Verschiebung des Spiels aufgrund der wetterbedingt schlechten Platzgegebenheiten entschieden. Aber aufgehoben ist nicht aufgehoben und so warten die Nachwuchsspieler gespannt auf den Nachholtermin nach den Pfingstferien. Dieser steht zwar noch nicht fest, bis dahin wird aber fleißig trainiert, um die Siegesserie nicht abreißen zu lassen.



## TSV - Tennis

### Herren 40 gewinnen mit 9:0:

In den Pfingstferien standen für den TSV Marquartstein nur drei Spiele auf dem Programm. Die Herren 40 gewannen ihr Nachholspiel gegen die DJK Darching deutlich mit 9:0 und konnten sich auf dem 2. Tabellenplatz nach vorne schieben. Michael Rohleder, Heinz und Claus Hammerschmid sind in den Einzeln heuer noch ohne Niederlage. Auch unsere Damen-Mannschaft konnten mit einem 3:3 gegen den TC Hammer die erste Punkte einfahren. Lediglich Emily Bodenstein konnte ihr Einzel gewinnen. Nach einem 1:3 schafften unsere Damen noch das Kunststück und gewannen durch Leonie Hammerschmid / Emily Bodenstein und Antonia Bodenstein / Laura Maier beide Doppel zum vielumjubelten 3:3 Unentschieden. Die Knaben 15 um Jeremy Bayersdorfer siegten kampflos gegen den TSV Neubeuern.

An diesem Wochenende geht es dann für alle Mannschaften des TSV weiter. Die Herren 40 spielen bereits am Freitag um 14 Uhr gegen den TC Bayrischzell. Die Damen 30 um Birgit Bayersdorfer haben am Samstag den TC Inzell zum Spitzenspiel zu Gast. Das Highlight findet dann aber am Sonntag statt, wenn die Herren beim TC Achentel Grassau (9 Uhr) zum Lokalderby antreten müssen. Unsere Mannschaften würde sich über viele Fans und Zuschauer freuen.

### Vorschau:

#### Freitag, 16. Juni:

14 Uhr: Herren 40 – TC Bayrischzell  
15 Uhr: Kleinfeld U9 I – ASV Großholzhausen  
15 Uhr: TC Inzell – Kleinfeld U9 II  
15 Uhr: TUS Mitterfelden – Knaben 15

#### Samstag, 17. Juni:

9 Uhr: Junioren – SV Pang II  
9 Uhr: Bambini – TC Rottau  
14 Uhr: Damen 30 – TC Inzell  
14 Uhr: Herren 60 – SV Tattenhausen

#### Sonntag, 18. Juni:

9 Uhr: TC Achentel Grassau – Herren I  
9 Uhr: Herren 2 – TC Bad Reichenhall  
9 Uhr: TSV Traunwalchen – Damen  
14 Uhr: TuS Traunreut – Midcourt U10

### Clubmeisterschaft 2023:

Die Tennis-Clubmeisterschaft findet vom 10. Juli bis zum 29. Juli statt. Die Anmelde Listen hängen bereits an der Tennishütte aus. Die Vorstandschaft bittet wieder um zahlreiche Teilnahme. Bitte bis spätestens 10. Juli in die Listen (für Midcourt und älter) eintragen. Die Clubmeisterschaft für alle Kleinfeld-Kinder findet während eines Trainingstages (Mittwoch) statt. Nähere Infos erteilt Claus Hammerschmid. Alle anderen Kinder müssen sich in die Anmelde Liste eintragen. Die Spieltermine werden dann, nach der Auslosung untereinander vereinbart. Die Auslosung findet am Montag, den 10. Juli statt.

Endspiele und die Clubfeier finden am Samstag, den 29. Juli statt. Die Clubfeier und die Siegerehrung beginnen um ca. 16 Uhr. Die Damen sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitbringen. Nähere Infos bei Steffi Althammer oder Claus Hammerschmid.

Aus der Gemeindezeitung Nr. 14, 14. Juli 2023



### TSV - Fußball

#### Gelungene Einweihung des neuen Trikotsatzes der E2 beim TSV Marquartstein

Am 16. Juni gab es eine besondere Überraschung für die E2-Jugend des TSV Marquartstein: Beim Spiel gegen den Gastgeber SG Übersee/Grassau II durften die Spieler erstmals in ihren neuen Trikots an den Start gehen. Die in Marquartstein ansässige Firma High3, spezialisiert auf die Lokalisation und fachgerechte Behebung von Wasserschäden, hat der Mannschaft an diesem Tag einen neuen Trikotsatz geschenkt. Feierlich übergaben die beiden Geschäftspartner Alexander Brosteanu und Christian Scheufen der Mannschaft die neue Ausstattung.



Die Jungs der E2 nach dem Spiel in Grassau mit den Sponsoren Alexander Brosteanu (ganz links) und Christian Scheufen (ganz rechts) sowie Trainer Tim Rechel (2ter v. rechts)

Foto: Kirsten Rüdiger

Hochmotiviert starteten die Jungs in das Derby aus dem Nachbarort. Begleitet wurde das Spiel von sehr wechselhaftem Wetter – von einem Mix aus Sonne, Wolken und Regen mit kräftigem Achantalwind ließen sich die Jungs auf beiden Seiten aber nicht unterkriegen, um für ihren Sieg zu kämpfen. In einer sehr ausgeglichenen Partie riss die Siegesserie der Marquartsteiner E2 nicht ab und so konnten sie sich schließlich mit 2:1 durchsetzen. Die Torschützen waren Luis Birnbacher und Leo Brosteanu.

Einen herzlichen Dank möchten die Spieler und die Fußballabteilung des TSV Marquartstein den Sponsoren aussprechen. Diese Unterstützung ist enorm wichtig, zeugt sie doch stets von einer engen Verbundenheit zwischen ortsansässigen Unternehmen und dem Verein. Dieser kann sich seit einigen Jahren bereits über einen stetigen Zuwachs an neuen Mitgliedern erfreuen, weshalb solche Aufmerksamkeiten nicht nur willkommen sondern auch notwendig sind.



### TSV - Stockschiützen

#### Neue Trainingszeiten der Stockschiützen – Sommer 2023

Montag:	18-20 Uhr Allgemeines Schießen
Montag:	18-20 Uhr Gasteschießen Chiemgauklinik
Dienstag:	17 Uhr Hobby – Neueinsteiger – Mannschaftsspieler
Mittwoch:	18-20 Uhr Mixed und Damentraining
Mittwoch:	16 Uhr Hobbyschiützen Tennis
Mittwoch:	18-20 Uhr Allgemeines Training
Donnerstag:	Ausweichtermin für Dienstag (schlecht Wetter)
Freitag:	17-20 Uhr Allgemeines Training

Die Abteilung Stockschiützen würde sich auf neue Mitglieder freuen. Besonders Damen und Herren für unsere Mixedgruppe werden noch gesucht. Auch im Herrenbereich ab 16 Jahre werden noch Spieler für die Zukunft, zum Aufbau und Verjüngung der 1. und 2. Mannschaft gesucht. Für Neueinsteiger sind Stöcke und Platten für die ersten Versuche ausleihbar.  
Kontakt: Reiter Andreas 016096879358.  
Trainingsgruppe Mixed



## TSV - Tennis

### Damen 30 feiern Meisterschaft:

Die Damen 30 gewannen am letzten Spieltag beim TC Raubling mit 4:2 und konnten sich somit die Meisterschaft in der Südliga 1 sichern. In der Besetzung Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid, Julia Bauer und Birgit Bayersdorfer führte man bereits nach den Einzeln mit 4:0. Damit konnte man sich in der Tabelle knapp gegen den TSV Siegsdorf durchsetzen, wo man am vorletzten Spieltag beim 2:4 die einzige Saison-Niederlage hinnehmen musste.

Auch die Damen-Mannschaft gewann am letzten Spieltag deutlich gegen den TC Bernau und schob sich somit noch auf den 4. Tabellenplatz nach vorne. In der Besetzung Serafina Hammerschmid, Eva Wagner, Leonie Hammerschmid und Emily Bodenstern siegte man in Bernau souverän mit 6:0 und konnte so einen versöhnlichen Saisonabschluss feiern.

Die Herren 1 mussten gegen den TSV 1860 Rosenheim III stark ersatzgeschwächt antreten und so war die 1:8 Niederlage nicht verwunderlich. Den Ehrenpunkt holte Fabian Pronnet im Einzel auf Position 1. Mit drei Siegen und drei Niederlagen liegt man auf einen guten 4. Platz. Auch die Herren 2 waren gegen Grassau II stark ersatzgeschwächt und hatten beim 0:9 leider keine Chance. Die Herren 40 um Heinz Hammerschmid gewannen beim ETC Siegersbrunn mit 7:2 und konnten sich frühzeitig den Klassenerhalt sichern.

Die Herren 50 um Schorsch Hurler und Alois Sonderhauser verloren ihre beiden letzten Saisonspiele gegen Waging (1:5) und Reit im Winkl (0:6) und blieben heuer ohne Sieg. Die Herren 60 um Paul Schillmeier verloren ihr letztes Saisonspiel beim Meister TV Petting mit 0:6 und belegten in der Südliga 1 den 6. Platz.

### Jugendmannschaften:

Die Junioren um Kilian Noichl verloren beim TC Oberaudorf knapp mit 2:4 und fielen somit auf den 6. Tabellenplatz zurück. Die Knaben 15 um Jeremy Bayersdorfer siegten beim TC Bernau mit 4:2 und konnten sich somit noch auf den 3. Platz nach vorne schieben. Die Mädchen 15 um Aurelia Hammerschmid verloren gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TSV Siegsdorf mit 1:5 und haben diese Woche ihr letztes

Saisonspiel. Die Bambini-Mannschaft um Carolina Kinder konnten sich gegen den TuS Traunreut mit 4:2 durchsetzen und haben heuer je drei Siege und Niederlagen auf dem Konto.



Eine sehr erfolgreiche Saison haben unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften gespielt. Foto: Abteilung Tennis

Die Midcourt-Mannschaft um Lavinia Hammerschmid verlor beim TC Prien mit 0:6 und war beim Tabellenführer diesmal ohne Chance. Die erste Kleinfeld-Mannschaft um Valentin Bauer siegte beim TSV Neubauern mit 11:7 und konnte somit einen gelungenen Saison-Abschluss feiern. Die zweite Kleinfeld-Mannschaft um Mariena Chiang hat noch ein Spiel gegen den TSV Siegsdorf zu absolvieren und könnten bei einem Sieg sogar noch auf Tabellenplatz 3 vorrücken.

### Clubmeisterschaft 2023:

Die Clubmeisterschaft ist bereits ausgelost und einige Spiele sind schon gespielt. Die Endspiele sind am Samstag, den 29. Juli. Ab circa 16:30 Uhr finden die Siegerehrung und das Grillfest statt. Ein genauer Endspielplan wird aber noch ausgehängt. Für das Grillfest benötigen wir wieder Salate und Nachspeisen (Vorzugsweise Salate). Eine Salatliste hängt an der Tennishütte aus. Zur Siegerehrung sind wieder alle Kinder, Erwachsenen, Eltern, Omas und Opas eingeladen. Auch Nichtmitglieder und Freunde der Tennisabteilung sind herzlich willkommen. Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.



## TSV Marquartstein TSV - Ski-Langlauf



### Woid Wegal Hindernislauf in Eisenärzt



Aber Vorsicht, is dreckig!" Von dieser Warnung ließen sich die 19 Teilnehmer des Lauftreffs der Langlaufabteilung nicht abschrecken. Unterstützt von ihren Trainerinnen Katja Illner und Doris Wehrlin machten sie sich bei brütender Hitze auf die je nach Alter zwischen 1 und 3,4 km lange Strecke – durch Wald und Wiese, über Bäche und gefüllt 100 Strohballen. Unerschrocken bewältigten die jungen Athleten Kriech- und Sprungstationen, einen Steilhang mit Zugschlaupe und sausten zuletzt auf einer überdimensionalen Wasserrutsche aus Folien einen Hügel hinunter ... direkt in den Matsch. Am Ende gab es nur strahlende, aber ziemlich dreckige Sieger; die Streckenführung war durchaus anspruchsvoll und das Wetter schlauchte. Daher: Sonnenhut ab vor allen, die diese Strapazen erfolgreich auf sich genommen haben. Bei der Gruppenwertung der Klasse S8 hatten fünf unserer Läufer die Nase vorn: Sie schafften es, ihr Team als erstes komplett ins Ziel zu bringen.

## Aus der Gemeindezeitung Nr. 15, 18. Juli 2023



### TSV Marquartstein

#### Ein gelungenes TSV-Dorffest trotz großer Hitze

Am Samstag, den 15. Juli fand das 33. TSV-Dorffest in der Dorfmittle statt. Bereits Monate im Voraus wurde das Fest vom TSV-Ausschuss und den Dorffestorganisatoren Klaus Hell und Florian Beck noch mit Unterstützung von Robert Kling geplant und vorbereitet.

Das gute Miteinander schaffte bereits von Anfang an eine Atmosphäre der Zusammengehörigkeit, die sich beim Aufbau, beim Fest selbst und beim Abbau fortsetzte. Weit über 100 kleine und große Helfer arbeiteten tatkräftig mit. Herzlichen Dank!

Ohne Euch wäre das Dorffest in gewohnter Größe nicht möglich gewesen.

Am Nachmittag kamen die ersten hitzeresistenten Gäste und spätestens als die ersten Grillhendl fertig waren, war es voll. Curry- und Grillwürste, Pommes, Rudi, Käse und mit Liebe zum Detail gebackene Kuchen und Torten rundeten das kulinarische Angebot ab. Besonderer Dank geht an die Kuchenspenderinnen.

Der TSV bot wieder eine Vielzahl von Aktivitäten für die Kinder wie Bauzucke, Entenrennen und Kinderschminken. Für zünftige Musik sorgten die Talbachbaum, die so manchen Besucher zum Tanzen anregte. Insgesamt war das Fest ein voller Erfolg.

### Marquartstein



Der TSV bedankt sich bei den örtlichen Betrieben für ihre Unterstützung und bei den Anwohnern für ihr Verständnis, dass ihre Nachtruhe leider etwas gelitten hat.

Eine großzügige Geste kam von unseren Helferkindern, sie spendeten ihr gesamtes Trinkgeld in Höhe von 150,- € an den Mitmach-Zirkus Boldini, bei dem der Sturm vom 11.07. zum 12.07. all ihre Zelte zerstört hatte.

Wir freuen uns jetzt schon aufs Dorffest 2024 und hoffen wieder gemeinsam mit euch feiern zu können.



### TSV - Fußball

#### Marquartsteiner F1-Jugend mit starker Frühjahrsrunde



Die Jungs der Marquartsteiner F1-Jugend mit den beiden Trainern Christian Horiecher (rechts) und Florian Necas (links)

Nachdem man in der Herbstrunde drei von fünf Spielen siegreich gestalten konnte, wurde die Marquartsteiner F1-Jugend (Jahrgang 2014) für die Frühjahrsrunde in eine sogenannte starke Spielgruppe eingeteilt. Gleich zum Auftakt stand dabei das Lokalerby gegen den ASV Grassau auf dem Spielplan. In einem engen Spiel lag man zur Halbzeit noch in Rückstand, konnte dann aber dank einer fulminanten zweiten Halbzeit die Partie noch mit 3:2 für sich entscheiden.

In der zweiten Partie empfing man zu Hause mit dem SB Chiemgau Traunstein eine Mannschaft, gegen welche man in den vergangenen beiden Jahren noch jeweils relativ deutlich verloren hatte. Gleich mit dem ersten Angriff gingen die Marquartsteiner Kicker mit 1:0 in Führung und konnten bis zur Halbzeit ein beachtliches 2:2 auf die Anzeigentafel zaubern. Auch in der zweiten Hälfte hatte man einige hochkarätige Chancen, ein weiteres Tor wollte aber nicht mehr fallen. Kurz vor Schluss konnte dann der Gast aus Traunstein noch drei Tore zum 2:5 Endstand erzielen. Ein Unentschieden hätte sich der TSV aber mit Sicherheit verdient gehabt.

Das anschließende Spiel in Bergen war dann sicherlich die schwächste Partie der Frühjahrsrunde, auch bedingt durch einige krankheitsbedingte Ausfälle. Doch bereits im nächsten Heimspiel gegen den FC Reit im Winkl konnte man wieder an die eigentliche Leistungsstärke anknüpfen. Auch hier entwickelte sich eine sehr spannende und umkämpfte Partie, bei der man sich am Ende dann aber doch knapp mit 2:4 geschlagen geben musste. Zum Saisonfinale stand dann noch mal ein weiteres Derby gegen den SC Schleching auf dem Programm. Hier konnte man einen sehr deutlichen Sieg einfahren, wobei zu erwähnen ist, dass die Schlechinger Truppe durch die Bank ein bis zwei Jahre jünger und dadurch körperlich deutlich unterlegen war. Nichtsdestotrotz ein mehr als gelungener Saisonabschluss, welcher schon jetzt Lust auf die anstehende neue Saison, dann als E2-Jugend, macht.



## TSV - Tennis

### Abschluss der Punktspiellrunde 2023

Am letzten Wochenende fanden für einige Teams des TSV Marquartstein noch die letzten Punktspiele statt. Der erste Herren-Mannschaft um Lukas Hauser gewann gegen den TC Bad Aibling mit 5:4 und konnte so einen versöhnlichen Saisonabschluss feiern. Gegen Bad Aibling konnten lediglich Dominik Haider und Fabian Pronnet ihre Einzel gewinnen. Doch im Anschluss wurden noch alle drei Doppel gewonnen und so stand der 5:4 Sieg fest. Mit vier Siegen und drei Niederlagen wurde der 4. Platz in der Südliga 1 erreicht. Der Herren 2 um Samuel Flammersberger verloren gegen den Meister und Tabellenführer SV Marzoll mit 0:9 und rutschen auf den 5. Platz ab. Für alle anderen Erwachsenen-Mannschaften war die Saison schon vor dem letzten Wochenende beendet. Herauszuheben sind hier unsere Damen 30 um Mannschaftsführerin Birgit Bayersdorfer, die sich in der Südliga 1 die Meisterschaft sichern konnten. Steffi Althammer und Diana Schläffer blieben in ihren Einzeln heuer ohne Niederlage.



Die Damen 30 wurden Meister in der Südliga 1. Von links: Heidi Hammerschmid, Sandra Sommerey, Diana Schläffer, Steffi Althammer, Julia Bauer, Leonie Rohleder und Birgit Bayersdorfer. Nicht auf dem Bild ist Evi Bachmann.

Auch einige Jugendmannschaften mussten am letzten Wochenende noch ihre letzten Rundenspiele absolvieren. Die Mädchen 15 um Aurelia Hammerschmid erkämpften sich gegen den TC Rimsting ein 3:3 und landeten auf den 5. Platz. Die Bambini-Mannschaft um Carolina Kindler gewann gegen den TC Schleching mit 4:2 und schaffte es damit auf Platz 4 in der Tabelle. Auch unsere Midcourt-Mannschaft um Lavinia Hammerschmid konnte mit einem 3:3 Unentschieden gegen den TV Obing einen gelungen Saisonabschluss feiern.

Nr. 15/23

Lediglich die Junioren um Killian Noichl mussten am letzten Spieltag beim TC Prien eine Niederlage (1:5) hinnehmen. Alle Ergebnisse und Tabellen können auf unserer Homepage [www.tennis-tsv-marquartstein.de](http://www.tennis-tsv-marquartstein.de) angesehen werden.

### Clubmeisterschaft 2023

An diesem Wochenende geht die Tennisclubmeisterschaft zu Ende. Die Endspiele finden am Samstag, den 29. Juli statt. Eine genauer Endspielplan hängt an der Tennishütte aus. Das Damen-Endspiel ist um 10 Uhr geplant und das Herren-Endspiel findet um 13 oder 14 Uhr statt. Gegen 16:30 Uhr findet die Siegerehrung aller Klassen statt und im Anschluss starteten wir unser Grillfest. Wie jedes Jahr verzichtet die Abteilung Tennis auf ein Startgeld, dafür bitten wir wieder um Salate und Nachspeisen (vorzugsweise Salate). Für die Getränke sorgt wieder Hüttenwirtin Maria. Eine Salatliste hängt an der Tennishütte aus. Zur Siegerehrung sind wieder alle Kinder, Erwachsenen, Eltern, Omas und Opas eingeladen. Auch Nichtmitglieder und Freunde der Tennisabteilung sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.



## TSV Marquartstein TSV - Fußball

### Rückblick auf eine erfolgreiche Frühjahrsrunde unserer E-Jugend- mannschaften (U10 und U11)

Erstmals nach vielen Jahren konnten wir in diesem Jahr wieder zwei E-Jugendmannschaften (U10 und U11) zum offiziellen Spielbetrieb für die Frühjahrsrunde melden.

In der älteren U11 Mannschaft hatten wir es mit sehr starken Gegnern zu tun. Durch die bereits erfolgreiche Herbstrunde im letzten Jahr wurden wir in eine der drei obersten Gruppen des Rupert-Verbands eingeteilt. Nach einem schweren Saisonstart gegen den SC Anger, konnten wir im Derby gegen die Spielgemeinschaft Übersee/Grassau in einem sehr umkämpften Spiel am Ende ein verdientes 1:1 erkämpfen. Nach einem weiteren sehr schweren Spiel gegen Bad Reichenhall holten sich die Jungs den SC Inzell mit einem 10:0 ihr Selbstvertrauen zurück. Auch wenn am Ende noch zwei Niederlagen gegen starke Gegner aus Siegsdorf und Ruhpolding folgten, können die Jungs zurecht stolz auf diese Saison sein.

Die jüngere E2 Mannschaft (U10) schaffte in den angesetzten 7 Saisonspielen sogar drei Siege. Gegen den SV Erlstätt, DJK Kammer und ebenfalls im Derby gegen die Spielgemeinschaft Übersee/Grassau, gingen die jungen Kicker aus Marquartstein am Ende als Sieger vom Platz. Ein riesen Erfolg, den wir uns so am Anfang des Jahres nicht vorstellen konnten.

Nach so vielen hitzigen Spielen beschlossen wir, unseren gemeinsamen Abschluss beim Rafting auf der Tiroler Ache zu machen. Alle, egal ob die Kinder, Trainer oder Eltern, hatten einen riesigen Spaß auf den 3 Booten. Aber auch an Land kam der Spaß im Anschluss nicht zu kurz und die Kids warfen sich in die kalte Ache oder hatten beim Grillen noch die Zeit, die Saison und die vielen spannenden und engen Spiele Revue passieren zu lassen. Jetzt freuen wir uns alle auf die wohlverdiente Sommerpause, um dann in der neuen Saison wieder richtig anzugreifen.



Foto: LR



## TSV - Tennis

### Tennis-Clubmeisterschaft 2023 mit 100 Teilnehmern

Exakt 100 Teilnehmer waren bei der Tennis-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein am Start, was für ein reges Vereinsleben spricht. Vom Kleinfeld (ab 5 Jahren) bis zu den Herren 55 wurde drei Wochen lang um jeden Punkt gekämpft, bis schließlich alle Titel vergeben waren.

Bei den Herren verletzte sich Titelverteidiger Dominik Haider im Viertelfinale und konnte zum Halbfinale nicht antreten. So war der Weg frei für den an Nr. 2 gesetzten Fabian Pronnet. Im Endspiel gewann er gegen Johannes Bauer deutlich mit 6:0/6:0 und konnte somit seinen ersten Clubmeistertitel in Marquartstein feiern. Leider war Johannes Bauer im Finale von einer leichten Erkältung handicapt, ansonsten hätte Fabian Pronnet deutlich mehr kämpfen müssen. Gemeinsam auf Platz 3 (Halbfinale) schafften es Dominik Haider und Max Römersberger. Sieger der Trostrunde wurde Veit Bachmann, der sich gegen Florian Hächi mit 6:3/6:3 durchsetzen konnte.

Bei den Damen konnte Diana Schläffer ihren Titel verteidigen. Im Finale gegen Serafina Hammerschmid gewann Sie mit 6:0/6:1. Bis ins Halbfinale kamen Leonie Hammerschmid und Antonia Bodenstein, die sich somit über den 3. Platz freuen durften. Siegerin der Trostrunde wurde Birgit Bayersdorfer, die sich gegen Eva Wagner durchsetzen konnte. Den Titel bei den Herren 40 sicherte sich wieder Heinz Hammerschmid, mit einem 6:1/6:2 Sieg gegen Claus Hammerschmid. Auf Platz 3 schaffte es Jürgen Mayer.

Bei den Herren 55 konnte sich erstmals Joschi Althammer den Clubmeistertitel sichern. Leider konnte Vorjahressieger Oliver Dippold zum Finale aufgrund einer Ellbogen-Verletzung nicht antreten. Bis ins Halbfinale schafften es Peter Gasche und Schorsch Hurler. Harte Kämpfe gab es auch im Herren-Doppel, bei denen die Paarungen wieder aufgelöst wurden. Clubmeister im Herren Doppel 2023 wurden Joschi Althammer/Franz Kern, die sich mit 6:1/6:2 gegen die Paarung

Alois Sonderhauser/Schorsch Hurler durchsetzen konnten. Der Titel im Damen-Doppel ging an Sandra Sommerey und Birgit Bayersdorfer. Sieger bei den Hobby-Herren wurde Toni Entfellner.



Die Clubmeister 2023 des TSV Marquartstein. Von links, Heinz Hammerschmid (Herren 40), Fabian Pronnet (Herren), Diana Schläffer (Damen) und Joschi Althammer (Herren 55+).

Foto: Abt. Tennis

In den Kinder- und Jugendklassen waren insgesamt 61 Spieler am Start; eine extrem gute Beteiligung. Ein ausführlicher Bericht von der Jugend folgt im nächsten Gemeindeanzeiger. Bei der Siegerehrung freute sich Sportwart Heinz Hammerschmid über die hohe Beteiligung bei der Clubmeisterschaft und die 14 teilnehmenden Mannschaften an den Rundenspielen 2023 und bemerkte, dass in vielen anderen Clubs kaum noch Clubmeisterschaften stattfinden.

Ein intaktes Vereinsleben sei aber nur möglich, wenn sich viele Personen in das Ehrenamt einbringen und Aufgaben übernehmen. Paul Schillmaier (Instandhaltung der Plätze), Peter Gasche (Platz- und Gartenarbeiten), Franz Kern (Platzaufbau), Dominik Haider (Trainer), Lukas Hauser (Trainer), Claus Hammerschmid (Trainer), Diana Schläffer (Trainer) und Maria Sedlbauer (Hüttenwirtin) wurden stellvertretend für alle Ehrenamtliche und Helfer besonders erwähnt. Die Vorstandschaft möchte sich nochmals bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken, vor allem bei Alois und Franz für das Grillen, bei allen Damen, die heuer das Spülen übernommen haben und bei allen, die uns wieder Salate zur Verfügung gestellt haben. Herzlichen Dank.



Sieger bei den Damen sind von links: Serafina Hammerschmid, Diana Schläffer, Leonie Hammerschmid und Antonia Bodenstein.

Nr. 16/23

### **Erwachsenen-Ergebnisse im Überblick:**

#### **Herren Einzel:**

1. Fabian Pronnet
2. Johannes Bauer
3. Max Römersberger und Dominik Haider

#### **Trostrunde Herren:**

1. Veit Bachmann
2. Florian Hächl

#### **Damen Einzel:**

1. Diana Schläffer
2. Serafina Hammerschmid
3. Leonie Hammerschmid und Antonia Bodenstein

#### **Trostrunde Damen:**

1. Birgit Bayersdorfer
2. Eva Wagner

#### **Herren 40 (Einzel):**

1. Heinz Hammerschmid
2. Claus Hammerschmid
3. Jürgen Mayer

#### **Herren 55+ (Einzel):**

1. Joschi Althammer
2. Oliver Dippold
3. Schorsch Hurler und Peter Gasche

#### **Damen-Doppel:**

1. Sandra Sommerey / Birgit Bayersdorfer
2. Julia Bauer / Leonie Rohleder

#### **Herren-Doppel:**

1. Joschi Althammer / Franz Kern
2. Alois Sonderhauser / Schorsch Hurler

#### **Hobby-Herren:**

1. Toni Entfellner
2. Gerhard Flammersberger

## TSV Marquartstein



### TSV - Fußball

#### Ausflug der Bambinis des TSV Marquartstein in den Märchenpark

Viel los war am letzten Trainingstag der aktuellen Saison im Marquartsteiner Märchenpark für die jüngsten Fußballer des TSV Marquartstein. Mittlerweile hat es sich eingebürgert, dass der Abschlussausflug mit der Trainerin Kirsten Rüdiger hier stattfindet und so trafen sich rund 20 aktive Fußballkinder, teilweise mit Eltern und Geschwistern, zu einer letzten gemeinsamen Gaudi vor der Sommerpause. Bei zunächst schönstem Wetter wurde ausgiebig gerutscht, gehüpft,

Leider zog nach einiger Zeit ein kräftiges Gewitter mit starkem Regenschauer auf, was den kleinen Nachwuchskickern aber nicht die Laune verdorben hat. Unter dem großen Sonnensegel des riesigen Sandkastens wurde kurzerhand weitergespielt und fleißig die Kinderbaustelle von allen Sprösslingen in Beschlag genommen. Währenddessen konnte sich auch ausgiebig beim mitgebrachten Buffet mit allerhand Leckereien gestärkt werden. Den Abschluss des Ausflugs bildete eine große Eis-Sause im angrenzenden Café Jägerwinkel, bei der die Kinder und ihre Geschwister noch einen leckeren Eisbecher verschlingen durften. Der Ausflug wie auch die gesamte Saison war für die Kids ein großer Erfolg. So durften die Bambinis auf verschiedenen Turnieren ihr Können unter Beweis stellen, die Mini-Bambinis haben ihre ersten Spiele im Juli gegen die G-Jugendmannschaften der benachbarten Vereine Unterwössen und Schleching absolviert. Nach den Sommerferien geht es montags fleißig weiter mit dem Training. Aber jetzt haben sich die Kinder sowie das Trainerteam erst einmal eine Sommerpause verdient.



Foto: KR

## Tennis-Jugend-Clubmeisterschaft 2023:

61 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Mannschaftsspieler, Hobbykinder und Anfänger im Alter von 5 bis 18 Jahren kämpften drei Wochen lang um jeden Ball, bis schließlich alle Sieger feststanden. Einige Sieger wurden im Gruppenmodus ermittelt und anderen Gruppen spielten im klassischen k.o.-System.

Bei den Junioren (bis 18 Jahre) konnte sich Lorenz Höglauer durchsetzen und den Titel sichern. Bei den Mädchen (bis 15 Jahre) konnte sich Emilia Toplak gegen Klara Wagner knapp im Champions-Tiebreak durchsetzen und bei Knaben (bis 15 Jahre) konnte Jeremy Bayersdorfer seinen Titel vom Vorjahr verteidigen. Sieger bei den Bambinis (bis 12 Jahre) wurde Caro Kindler, die sich im Champions-Tiebreak gegen Paola Piljak den Titel sichern konnte. Das teilnehmerstärkste Feld gab es bei den Midcourt-Profis mit 8 Kindern. Hier siegte Pablo Giehl vor Elias Blank, ebenfalls im Champions-Tiebreak. Fast alle Spiele wurden hier im Champions-Tiebreak entschieden.

Bei den vielen Kleinfeld-Kindern gab es gleich vier Profi-Gruppen. Die Sieger hier heißen: Fini Kindler, Valentin Bauer, Alina Weinzierl und Felix Voggenberger. Die Anfänger- und Hobbygruppen ermittelten ihre Sieger in diversen Gruppenspielen, Stationen und Motorik-Wettbewerben.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Sportwart Heinz Hammerschmid nochmals bei allen Trainern, die heuer wieder eine vorbildliche Jugendarbeit geleistet haben. Außerdem wurden Alina Weinzierl und Simon Hacher als „Kleinfeld-Spieler des Jahres“ geehrt. Auf dem Großfeld wurde Emily Stark „Spielerin des Jahres“. Alle drei Spieler mussten in der abgelaufenen Punktrunde im Einzel nur eine Niederlage hinnehmen. In den Sommerferien findet kein Training statt.



Die jüngsten Sieger der Tennis-Clubmeister 2023 (Midcourt-Hobby-Gruppe)

Nachfolgend eine Übersicht über die Ergebnisse der Jugend-Clubmeisterschaft.

Junioren (bis 18 Jahre):

1. Lorenz Höglauer, 2. Vitus Entfellner, 3. Bruno Wagner,
4. Nicolas Fuchs

Mädchen (bis 15 Jahre):

1. Emilia Toplak, 2. Klara Wagner, 3. Emily Stark,
4. Aurelia Hammerschmid, 5. Antonia Kindler

Knaben (bis 15 Jahre):

1. Jeremy Bayersdorfer, 2. Lukas Bauer, 3. Quirin Entfellner

Bambini (bis 12 Jahre):

1. Caro Kindler, 2. Paola Piljak, 3. Samuel Rohleder,
4. Paul Plenk

Großfeld (Hobby):

1. Quirin Freund, 2. Mia Sedlmayer, 3. Julian Plenk,
4. Philip Häusler und Emil Miesbach

Mid-Court (Profis):

1. Pablo Giehl, 2. Elias Blank, 3. Lavinia Hammerschmid,
4. Theresa Memminger, 5. Linda Schneider, 6. Paula Bauer,
7. Emma Bauer, 8. Nora Brantsved

Kleinfeld-Profis – Mädchen (Gruppe 1):

1. Fini Kindler, 2. Lilli Rohleder, 3. Anna Nusser

Kleinfeld-Profis – Buben (Gruppe 1):

1. Valentin Bauer, 2. Simon Hacher, 3. Anton Heer

Kleinfeld-Profis – Mädchen (Gruppe 2):

1. Alina Weinzierl, 2. Malena Chiang, 3. Elea Fembacher

Kleinfeld-Profis – Buben (Gruppe 2):

1. Felix Voggenberger, 2. Petar Piljak, 3. Luca Krautgartner, 4. Kilian Baumgartner

Kleinfeld-Hobby (Stationen):

1. Emilia Schläffer, Eva Brosteanu
2. Luca Schallhammer, Leopold Widerer
3. Hanna Stark, Elena Jurkschart, Leni Achenbach, Bruno Moritz, Matvil Lubentes

Midcourt-Hobby (Stationen):

1. Anna Hacher, Laura Schläffer, Vincent Freund
2. Elia Schaper, Moritz Steinle, Katja Meirer
3. Louisa Herold, Henry Lorang, Nina Müller, Naa Dögerl



Die Siegerinnen bei den Kleinfeld-Profis Mädchen (Gruppe 2) von links: Malena Chiang (2.), Alina Weinzierl (1.) und Elea Fembacher (3.)  
Foto: TSV

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern der Clubmeisterschaft, die für eine gelungene Veranstaltung gesorgt haben.

## Wieder ein gelungenes TSV-Dorffest

**Am Samstag, den 15. Juli fand das 33. TSV-Dorffest in der Dorfmitte statt.**

Bereits Monate im Voraus wurde das Fest vom TSV-Ausschuss und den Dorffestorganisatoren Klaus Hell und Florian Beck mit Unterstützung von Robert Kling, geplant und vorbereitet. Das gute Miteinander schaffte bereits von Anfang an eine Atmosphäre der Zusammengehörigkeit, die sich beim Aufbau, beim Fest selbst und beim Abbau fortsetzte. Weit über 100 kleine und große Helfer arbeiteten tatkräftig mit. Herzlichen Dank! Ohne Euch wäre das in gewohnter Größe nicht möglich gewesen. Am Nachmittag kamen die ersten hitzeresistenten Gäste und spätestens als die ersten Grillhendl fertig waren, war es dann voll.

Curry- und Grillwürste, Pommes, Radi, Käse und mit Liebe zum Detail gebackene Kuchen und Torten rundeten das kulinarische Angebot ab. Besonderer Dank geht an die Kuchenspenderinnen.

Der TSV bot wieder eine Vielzahl von Aktivitäten für die Kinder wie Bauecke, Entenrennen und Kinderschminken. Für zünftige Musik sorgten die Talbachbuam, die so manchen Besucher zum Tanzen anregte. Insgesamt war das Fest ein voller Erfolg.

Der TSV bedankt sich bei den örtlichen Betrieben für ihre Unterstützung und bei den Anwohnern für ihr Verständnis, dass ihre Nachtruhe leider etwas gelitten hat.

Eine großzügige Geste kam von unseren Helferkindern, sie spendeten ihr gesamtes Trinkgeld in Höhe von 150,- € an den Mitmach-Zirkus Boldini, bei dem der Sturm all ihre Zelte zerstört hatte.

Wir freuen uns jetzt schon aufs Dorffest 2024 und hoffen wieder gemeinsam mit euch feiern zu können.

uf / Foto: Fembacher



## Fabian Pronnet und Diana Schlaffer siegen

### Große Teilnehmerzahl bei der Tennis-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein

**Exakt 100 Teilnehmer waren bei der Tennis-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein am Start, was für ein reges Vereinsleben spricht.**

Vom Kleinfeld (ab 5 Jahren) bis zu den Herren 55 wurde drei Wochen lang um jeden Punkt gekämpft.

Bei den Herren verletzte sich Titelverteidiger Dominik Haider im Viertelfinale, so war der Weg frei für den an Nr. 2 gesetzten Fabian Pronnet. Im Endspiel gewann er gegen Johannes Bauer deutlich mit 6:0/6:0 und konnte somit seinen ersten Clubmeistertitel in Marquartstein feiern. Gemeinsam auf Platz 3 (Halbfinale) schafften es Dominik Haider und Max Römersberger.

ger, Sieger der Trostrunde wurde Veit Bachmann, der sich gegen Florian Hächl mit 6:3/6:3 durchsetzen konnte. Bei den Damen konnte Diana Schlaffer ihren Titel verteidigen. Im Finale gegen Serafina Hammerschmid gewann Sie mit 6:0/6:1. Bis ins Halbfinale kamen Leonie Hammerschmid und Antonia Bodenstein, die sich somit über den 3. Platz freuen durften. Siegerin der Trostrunde wurde Birgit Bayersdorfer. Den Titel bei den Herren 40 sicherte sich wieder Heinz Hammerschmid, mit einem 6:1/6:2 Sieg gegen Claus Hammerschmid. Auf Platz 3 schaffte es Jürgen Mayer.

Bei den Herren 55 konnte sich erstmals Joschi Althammer den Clubmeistertitel sichern. Bis ins Halbfinale schafften es Peter Gasché und Schorsch Hurler.

Harte Kämpfe gab es auch im Herren-Doppel, bei denen die Paarungen wieder aufgelöst wurden. Clubmeister im Herren Doppel 2023 wurden Joschi Althammer/Franz Kern, die sich mit 6:1/6:2 gegen die Paarung Alois Sonderhauser/Schorsch Hurler durchsetzen konnten. Der Titel im Damen-Doppel ging an Sandra Sommerer und Birgit Bayersdorfer. Sieger bei den Hobby-Herren wurde Toni Entfellner.

In den Kinder- und Jugendklassen waren es insgesamt 61 Teilnehmer; eine extrem gute Beteiligung. Bei den Junioren (bis 18 J.) gewann Lorenz Höglauer den Titel. Bei den Mädchen (bis 15 J.) konnte sich Emilia Toplak gegen Klara Wagner im Champions-Tiebreak durchsetzen und bei Knaben (bis 15 J.) konnte Jeremy Bayersdorfer seinen Titel vom Vorjahr verteidigen. Sieger bei den Bambinis (bis 12 J.) wurde Caro Kindler. Das teilnehmerstärkste Feld gab es bei den Midcourt-Profis mit 8 Kindern. Hier siegte Pablo Giehl vor Elias Blank im Champions-Tiebreak. Bei den vielen Kleinfeld-Kindern gab es gleich vier Profi-Gruppen. Die Sieger hier heißen: Fini Kindler, Valentin Bauer, Alina Weinzierl und Felix Voggenberger.

Die Anfänger- und Hobbygruppen ermittelten ihre Sieger in diversen Gruppenspielen, Stationen und Motorik-Wettbewerben.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Sportwart Heinz Hammerschmid nochmals bei allen Trainern, die heuer wieder eine vorbildliche Jugendarbeit geleistet haben und ehrte zudem das Damen30-Team für die erlangene Meisterschaft in der Südliga 1. H. Hammerschmid



Die jüngsten Sieger bei der Tennis-Clubmeisterschaft.



Die Clubmeister 2023 v. l. Heinz Hammerschmid (Herren 40), Fabian Pronnet (Herren), Diana Schlaffer (Damen) und Joschi Althammer (Herren 55+).

Foto: Tennisabteilung

## Mountainbike-Trail mit Rücksicht auf Mensch und Natur Ein Lenkungsprojekt mit Vorbildcharakter im Achenal

**Wenn mehrere Interessensgruppen aufeinandertreffen, kann es zu Konflikten kommen: So auch unter Wanderern und Mountainbikern, die Wege und Stege gleichermaßen nutzen wollen.**

In so einem Fall bedarf es Lenkung, und was in Marquartstein aus einer vagen Idee heraus entstanden ist, hat Vorbildcharakter: Der erste offiziell genehmigte Mountainbike-Trail im Achenal kann hier nun entstehen. Denn die Trailfahrer können natürlich nur dann dazu angehalten werden, andere Wege zu nutzen, wenn es dafür auch ein entsprechendes Angebot gibt.

Viele Akteure aus unterschiedlichen Bereichen sind an dieser Initiative beteiligt: Joschi Althammer (TSV Marquartstein), Elisabeth Keihl (Vorstand Achenal Tourismus), Joachim Keßler (Forstbetriebsleiter Staatsforsten Ruhpolding), Andreas Scheck (Erster Bürgermeister Marquartstein), Stefan Kattari (Erster Bürgermeister Grassau) und Wolfgang Selbertinger (Untere Naturschutzbehörde). Weil alle Beteiligten an einem Strang gezogen haben und kompromissbereit waren, konnten Nutzungs- und Interessenskonflikte in den Forsten aus dem Weg geräumt werden.

Das Außergewöhnliche an diesem Lenkungsprojekt ist, dass wirklich alle Akteure konstruktiv diesen gemeinsamen Weg entwickelt haben.

„Wir versuchen stets den verschiedenen Ansprüchen an den Waldflächen der Bayerischen Staatsforsten im Achenal gerecht zu werden und auch den Mountainbikern eine Möglichkeit zur Nutzung zu geben. In dem Entwicklungsprozess hin zu einer geeigneten Trailstrecke sind wir selbstverständlich konstruktiv dabei“, so Joachim Keßler, Forstbetriebsleiter Staatsforsten Ruhpolding, über die Streckenfindung des neuen Trails.

Andreas Scheck, Erster Bürgermeister Marquartstein begrüßen die Entstehung des Trails unter der Federführung des TSV Marquartstein: „Es wird ein gezieltes Angebot geschaffen, das für eine Entzerrung des Konfliktes zwischen Trailbikern und Wanderern sorgen wird. Fest steht: Es handelt sich dabei nicht um einen Downhill-Bikepark und auch die Beförderung von Fahrrädern durch die Hochplattenbahn ist ausgeschlossen. Einen großen Dank möchte ich noch meinem Kollegen Stefan Kattari, Erster Bürgermeister von Grassau, ausspre-

chen für die aktive Mitentwicklung der Streckenführung im Hochplattengebiet.“

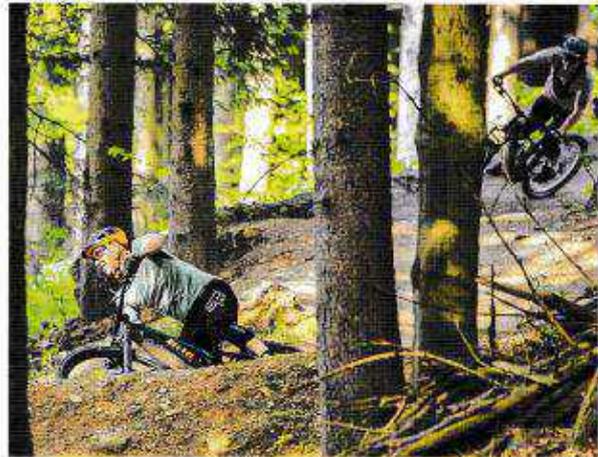
Elisabeth Keihl, Vorstand Achenal Tourismus, hat das Mountainbike-Trail-Projekt geleitet und mit den Mountainbikern im Tal das Konzept dazu entworfen. „Die Mountainbike-Initiative im Achenal hat Vorbildcharakter für künftige Lenkungsprojekte. Die Akteure sind zusammen an einen Tisch gekommen und haben einen gemeinsamen Weg gefunden, der für alle gut passt. Die Entstehung des Trails ist für die gesamte Region ein Meilenstein.“ Und zwar weniger aus touristischer Perspektive, sondern vor allem als zusätzliches Angebot für die einheimischen Biker, die gerne auch mal abseits der Forstwege unterwegs sind.

Wolfgang Selbertinger, Naturschutzreferent bei der Unteren Naturschutzbehörde in Traunstein, legt ein achtsamer Umgang mit Natur und Landschaft im artenreichen Chiemgau besonders am Herzen. „Achtsamkeit ist dabei nicht als Verzicht, sondern als eine reflektierte Wahrnehmung unserer Heimat zu sehen. So traue ich den Initiatoren und Nutzern auch zu, dass sie den Trail mit der entsprechenden Umweltkompetenz und gleichzeitiger Freude am Sport nutzen werden.“

Der Trail nach einem natürlichen Vorbild ohne Rampen oder andere Bauten wird auf einer Strecke von der Bergstation der Hochplattenbahn durch den Wald runter zur Talstation entstehen. Hier gibt es keine Nutzungs- und Interessenkonflikte mit anderen Gruppen und das Gelände ist bereits gut erschlossen. Weil die Sicherheit der Trailfahrer gewährleistet sein muss, werden die verschiedenen Abschnitte des Trails Namen bekommen. So kann z.B. die Bergwacht, die bei der Entstehung des Trails auch involviert wird, in einem Notfall schnell reagieren. Es werden zudem Tafeln aufgestellt mit dem Verlauf des Trails und einigen Regeln, die Mountainbike-Fahrer beachten müssen wenn sie den Weg nutzen.

Bei dieser Mountainbike-Initiative geht es nicht darum, ein großes Trail-Gebiet zu erschließen, sondern um die Lenkung des ganzen Projektes. Es geht um die Interessen der verschiedenen Akteure, den Naturschutz und auch um gesetzliche Regelungen.

Bevor es mit dem Trail losgehen kann, entsteht eine neue Abteilung beim TSV Marquartstein, die Abteilung



Mountainbiken, die Joschi Althammer gemeinsam mit seinen beiden Mitstreitern Thomas Sachenbacher und Ralf Schäfer gründen wird. Die Mitglieder der neuen Sektion werden federführend und in ehrenamtlicher Leistung den Trail bauen und erhalten. Dieses Konzept funktioniert allerdings nur mit einer starken Initiative aus der Mountainbike-Community. „Meldet euch bei mir und helft uns, den Trail zu bauen und zu erhalten!“, so der Aufruf von Joschi Althammer an die Mountainbiker des Achenals. Ideengeber Joschi Althammer vom TSV Marquartstein ist froh, dass der Trail jetzt bald realisiert werden kann. „Auch wenn es bis hierher ein länger und steiniger Weg war, kann dieses Projekt als Aushängeschild für die

Umsetzung von natur- und umweltschutzverträglichen Projekten mit unterschiedlichen Interessensgruppen gelten“, so Joschi Althammer. Mit dem Trail hat er vor allem die einheimischen Jugendlichen und ein breites Sportangebot im Blick – er soll keine Massen anlocken oder ein Bike-Eldorado werden. Die Mountainbiker in der Community sollen zudem aktiv darauf hingewiesen werden, nur den ausgewiesenen Trail zu benutzen.

Wer sich in der Community engagieren möchte und Joschi und seine Mitstreiter beim Bau und beim Erhalt des Trails unterstützen möchte, darf sich gerne über den TSV Marquartstein bei Joschi melden.

Achenal Tourismus gGK

### Wir suchen Dich!

Du hast Lust auf Veränderung oder möchtest wieder in den wunderschönen Freizeitberuf einsteigen? Dann bist Du bei uns genau richtig.



### Wir bieten Dir ...

- ... für Dich angepasste Arbeitszeiten,
- ... flexible Arbeitszeiten, ganz nach Deinen Bedürfnissen,
- ... dazu noch eine familiäre Atmosphäre,
- ... die besten Kunden,
- ... einen lockeren Umgang,
- ... faire Bezahlung,
- ... und garantiert Spaß bei der Arbeit.

**VOLLZEIT  
TEILZEIT  
GESELLEN  
MEISTER ...**

Wenn Du Dich angesprochen fühlst, dann melde Dich bei uns per Tel. 06641 2386, per E-Mail an [claudia.milde@lve.de](mailto:claudia.milde@lve.de) oder schau doch einfach persönlich vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

Frisörteam Claudia · Kirchplatz 12 · 83224 Grassau

19 - Marquartstein



**TSV Marquartstein**  
**Abteilung MTB:**  
**Gründungsversammlung &**  
**Infoveranstaltung am 27.09.2023**  
**In Marquartstein entsteht der erste offizielle MTB Trail**



Die Initiatoren Ralf Schäfer, Joschi Althammer und Thomas Sachenbacher mit Trathund Snoopy (v.l.)

Nach langer Überzeugungsarbeit und Geduld kann sich die hiesige Bike Community auf ein absolutes Highlight im Achantal freuen. Joschi Althammer, Ralf Schäfer und Thomas Sachenbacher ebneten den Weg für die Schaffung einer Trail-Infrastruktur im Achantal. Mit Genehmigung der Bayerischen Staatsforsten kann dieses Vorhaben nun in die Tat umgesetzt werden. Startpunkt für den Trail wird die Drachenaufstiegsrampe unterhalb der Bergstation der Hochplattenbahn sein. Im weiteren Verlauf schlängelt sich der Trail durch den Wald bis kurz vor die Talstation der Hochplattenbahn.

Beim gemeinsam erarbeiteten Konzept, in dem die Belange von Naturschutz, den Bayerischen Staatsforsten und der Gemeinde Marquartstein berücksichtigt wurden, ist die Gründung einer neuen Abteilung MTB ein wesentlicher Bestandteil. Die neue Abteilung Mountainbike ist als Betreiber des neuen Trails nicht nur für den Bau und die Pflege des Trails verantwortlich, sondern vielmehr auch als Sprachrohr für die einheimische MTB-Community und als Vermittler zwischen Radfahrern und Wanderern zuständig. Dieses Projekt erfordert eine Menge fleißiger Hände, da der Trail durch die Community selbst und in reiner Handarbeit entsteht. Hierzu sucht der TSV Marquartstein viele Mitglieder, Helfer und Unterstützer.

Euer MTB-Herz schlägt jetzt höher, das Interesse oder die Neugier sind geweckt? Dann ladet Euch die Abteilung MTB des TSV Marquartstein ein, am **Mittwoch, 27.09.2023 um 19 Uhr im Sportheim** des TSV Marquartstein, an einem Infoabend teilzunehmen.

Hier werden alle Informationen zum Thema Trail, Streckenführung, Vereinsleben und Aufgaben erörtert und offene Fragen beantwortet. Wirklich jeder ist bei uns herzlich willkommen! Nun haben wir endlich die Chance, auf legalem Wege ein Netz für Trailfahrer zu schaffen und damit ein weiteres Angebot für Jung und Alt in unserer tollen Region anbieten zu können. Schnappt auch Schaufel und Spitzhacke, klopft die Ärmel hoch und packt gemeinsam mit uns an. Nur miteinander können wir dieses einzigartige Projekt in unserer Region umsetzen und zum Erfolg führen – und nur so kann dieses Projekt der Grundstein für weitere Trails im Achantal sein. Außerdem habt ihr die einmalige Gelegenheit, Gründungsmitglied der Abteilung MTB in Marquartstein zu sein.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen!

Marquartstein - 20

**TSV - Ski Alpin**  
**Skifahrer des TSV mit Parcourtraining**  
**beim Ferienprogramm**



Foto: Annegret Garke

Am Donnerstag in der letzten Ferienwoche kamen zwanzig Kinder und Jugendliche aus dem Achantal nochmal so richtig ins Schwitzen. Wie schon in den letzten Jahren organisierte die Abteilung Ski Alpin des TSV im Rahmen des Marquartsteiner Ferienprogramms ein Parcourtraining. Dabei ging es vor allem um Körperbeherrschung, sicheres und kreatives Bewegen über Hindernisse und natürlich den Spaß miteinander.

Bereits nach kürzester Zeit konnte jeder erste Fortschritte feststellen und seine Ängste überwinden. So war es kein Problem mehr, eine Wand senkrecht hochzulaufen oder aus großer Höhe sicher abzuspringen. Direkt vor der Turnhalle konnten die Kinder sich dann gleich in freier Natur an kleinen Mauern und Felssteinen ausprobieren. Für alle war es ein riesiger Spaß!

Ein herzlicher Dank für die Nutzung der Turnhalle geht an das LSH!

Nummer 21 | Jahrgang 35 Freitag, den 20. Oktober 2023

# GEMEINDEZEITUNG

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



**Bei uns ist Fußball  
endlich wieder Breitensport!**

**Die Jugendmannschaften der SG Marquartstein/ Unterwössen  
Saison 2023/2024**



© Gemeindefotografie

Foto: Birno Stockhaus



## TSV - Fußball

### Jugendfußball - SG Marquartstein/Unterwössen

Bei uns ist Fußball wieder Breitensport!

Am letzten Ferientag der Sommerferien und bei bestem Kaiserwetter stand ein großer Fototermin der gesamten Jugendabteilung vom TSV Marquartstein und vom SV Unterwössen an. Über 160 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren haben sich zu diesem Termin eingefunden. Hier wurde jede einzelne Mannschaft und dann alle zusammen in einem beeindruckenden Gesamtfoto (siehe Titelseite) abgelichtet. Ein unvergesslicher Termin für alle!



Das Trainer-Team

Foto: Benno Stockklauser

Die zeitintensive und engagierte Arbeit des Trainer- und Betreuerstabes zahlt sich endlich aus, denn wir können zum zweiten Mal in Folge wieder Mannschaften von der A-Jugend

bis zur F-Jugend stellen. Das schaffen nur noch ganz wenige Vereine in unserer Größe. Insgesamt sind wir mit neun Mannschaften im Spiel- und Trainingsbetrieb aktiv und machen mit zwei F2-Teams Freundschaftsspiele. Dies alles ist nur möglich, weil die Jugendleiter samt Trainer und Betreuer ihre Zeit allesamt ehrenamtlich für die Jugend einsetzen! Einen großen Dank an euch alle, sensationell!

Ein super Trainer- und Betreuer-Team sind die Grundlage für den Aufschwung des Jugendfußballs der letzten Jahre! Obwohl wir mittlerweile eine große Gruppe sind, brauchen wir immer wieder Verstärkung! Ob als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter oder als Funktionär im Verein? Du willst Mitglied in dieser großen „Fußball-Familie“ werden? Nicht lange zögern, einfach kommen und mit anpacken!

Fotos, Termine und Kontakt unter [www.tsv-marquartstein.de](http://www.tsv-marquartstein.de) oder [www.svunterwoessen.de](http://www.svunterwoessen.de).



## TSV - Stockschißen

### Mixed Clubmeisterschaft 2023



Foto: Andreas Reiter

An der Clubmeisterschaft der Stockschißen nahmen dieses Jahr über 50 Schützen und Schützinnen teil. Es wurden in den Disziplinen Massen, DUO, Mixed und Einzel (Damen, Herren und Hobby) die Clubmeister gesucht.

#### Clubmeister „Massen Herren“

1. Platz Irger Herbert 94 Punkte (beste 3. Serie)
2. Platz Hammerschmid Heinz 94 Punkte
3. Platz Stöhr Thomas 88 Punkte

#### Clubmeister „Massen Damen“

1. Platz Höger Daphne 94 Punkte
2. Platz Menter Uschi 78 Punkte
3. Platz Bock Christine 72 Punkte

#### Clubmeister DUO

1. Platz Stöhr Thomas – Haumayer Rudi
2. Platz Plenk Sepp – Bauhofer Matthias
3. Platz Müller Peter – Hammerschmid Heinz

#### Clubmeister Einzel – Herren

1. Platz Irger Herbert
2. Platz Stöhr Thomas
3. Platz Rohmeyer Rudi

#### Clubmeisterin Einzel – Damen

1. Platz Irger Andrea
2. Platz Kink Katja
3. Platz Höger Daphne

#### Clubmeister Einzel – Hobbyspieler

1. Platz Okart Bert
2. Platz Lehmann Wolfgang
3. Platz Kern Franz

#### Clubmeister Mixed

1. Platz Bock Christine, Irger Andrea, Kink Franz, Irger Herbert
2. Platz Strauch Imi, Höger Daphne, Müller Peter, Thierfelder Robert
3. Platz Müller Vanessa, Kink Katja, Okart Bert, Irger Andi



## **TSV - Mountainbike**

### **Gründerversammlung Sparte MTB im TSV Marquartstein**

#### **Baubeginn des ersten offiziell genehmigten Mountainbike-Trail im Achental**

Mit der Gründung der Sparte Mountainbike im TSV Marquartstein erfolgt nun der nächste Schritt hin zum ersten offiziell genehmigten MTB-Trail im Achental. Die Euphorie war groß, als Anfang September bekannt wurde, dass alle beteiligten Stellen dem MTB-Trail im Achental zugestimmt haben: Aus einer vagen Idee wurde mit der entsprechenden Lenkung ein Projekt mit Vorbildcharakter. Der Bau des Trails wird voraussichtlich noch im Oktober beginnen.

Am 27. September 2023 hat der TSV Marquartstein zur Gründerversammlung der Sparte MTB geladen. Das Vereinsheim war gut gefüllt, das Interesse am Projekt Mountainbike-Trail ist nach wie vor sehr groß: Denn auf Wegen und Steigen, wo mehrere Interessensgruppen wie Wanderer und Mountainbiker aufeinandertreffen, ist Konfliktpotential vorprogrammiert. Mit einem gezielten Angebot für die Radler soll der Konflikt entzerrt werden.

Das Konzept, das Joschi Althammer (TSV Marquartstein), Elisabeth Keihl (Vorstand Achental Tourismus), Joachim Keßler (Forstbetriebsleiter Staatsforsten Ruhpolding), Andreas Scheck (Erster Bürgermeister Marquartstein) und Wolfgang Selbtinger (Untere Naturschutzbehörde) ausgearbeitet haben, sieht die Sparte MTB als wichtigen Bestandteil des Projektes: Sie und ihre Mitglieder übernehmen ehrenamtlich die Verantwortung für den Trail – nicht nur während der Bauphase, sondern auch im Betrieb: Sie übernehmen Leistungen wie Kommunikation, Aufklärung, Jugendarbeit und die Haftung.

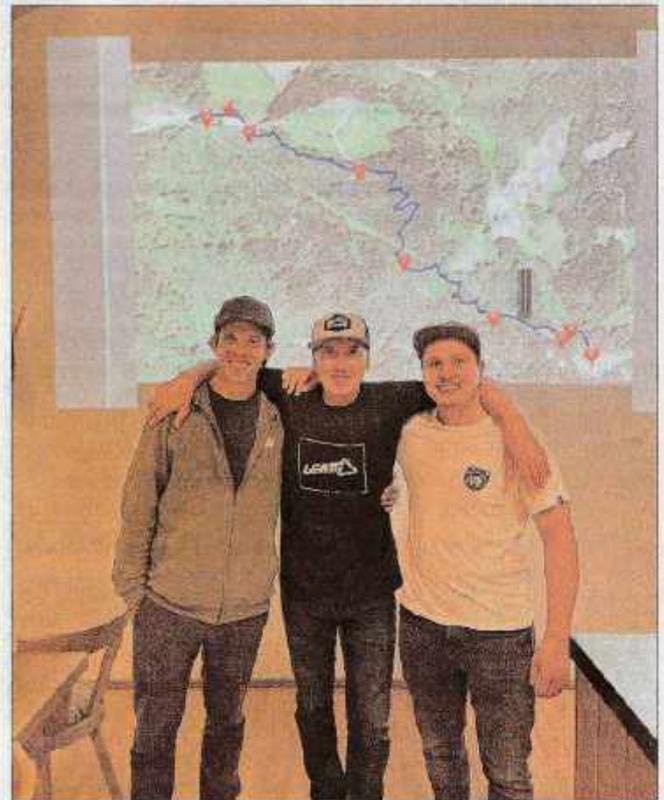
Die Gemeinde Marquartstein steht dabei dem Projekt sehr positiv gegenüber: Der gesamte Gemeinderat hat einstimmig dafür gestimmt, das Projekt rund um den neuen Trail zu unterstützen.

Bei der Gründerversammlung wurde die Vorstandschaft der neuen Sparte gewählt, wahlberechtigt waren alle Mitglieder des TSV Marquartstein sowie alle, die noch vor Ort bei der Versammlung einen Mitgliedsantrag ausgefüllt haben. Unter der Leitung der 1. Vorsitzenden des TSV Marquartstein, Steffi Althammer, wurde Joschi Althammer zum Abteilungsleiter gewählt. Zweiter und dritter Abteilungsleiter sind Thomas Sachenbacher und Ralf Schäfer.

Der erste offiziell genehmigte Trail ist ein Meilenstein für die gesamte Region – und die Gründerversammlung ein erfolgreicher Abend für den TSV Marquartstein, der sich über 30 neue Mitglieder, eine neue Sparte sowie über 60 freiwillige Helfer für den Bau des Trails freuen kann. Die Altersspanne der interessierten Mountainbiker liegt dabei zwischen zwölf und 60 Jahren – so ist es auch ein generationsübergreifendes Projekt, was Joschi Althammer besonders freut.

Nr. 21/23

Der offizielle Baubeginn des Trails ist der 14. Oktober 2023 – weitere freiwillige Helfer, die sich am Bau, aber auch an der Instandhaltung beteiligen wollen, sind jederzeit willkommen.



Von links nach rechts Ralf Schäfer, Joschi Althammer Thomas Sachenbacher

Aus der Gemeindezeitung Nr. 22; 3. November 2023



**TSV Marquartstein  
TSV - Fußball**

**Starke Herbstrunde der  
Marquartsteiner E2-Jugend**

Insgesamt 14 Kinder des Jahrgangs 2014 starteten Anfang September als E2-Jugend in die Herbstrunde der Fußballer des TSV Marquartstein. Gleich beim ersten Training der neuen Saison konnten die beiden Trainer Christian Horlacher und Florian Necas alle Kinder am Fußballplatz in Freiweidach begrüßen. Und diese tolle Trainingsbeteiligung sollte sich dann auch über die ganze Herbstrunde hinweg fortsetzen. Zweimal pro Woche kamen im Schnitt immer 11 bis 12 Kinder zum Kicken und das sich dieser Trainingseifer dann auch auszahlt, zeigt sich in den erzielten Ergebnissen.



Die Jungs der Marquartsteiner E2-Jugend mit den beiden Trainern Christian Horlacher (links) und Florian Necas (rechts)  
Foto: Benno Stockkläuser

In einer 6er Gruppe konnte man am Ende einen beachtlichen 3. Tabellenplatz erzielen und musste sich den beiden Erstplatzierten Teams aus Grassau und Übersee am Ende mit 1-3 und 0-3 auch nur sehr knapp geschlagen geben. Herausragend war aber die Heimbilanz: dreimal trat man auf dem heimischen Sportplatz in Marquartstein an und immer ging man dabei auch als Sieger vom Platz. Und wäre das allein schon nicht beachtlich genug, verbuchte man dabei ein beeindruckendes Torverhältnis von 14:0 Toren. So eine Leistung ist immer nur im Kollektiv möglich und es macht einfach Spaß, wenn man von Woche zu Woche sieht, wie sich jeder Einzelne der kleinen Nachwuchskicker weiterentwickelt. Ein starker Zusammenhalt gepaart mit Trainingsfleiß ist dafür sicherlich die Grundlage. Nach den Herbstferien geht es dann in der Halle weiter und die Kids freuen sich schon jetzt auf die anstehenden Hallenturniere. Als weiteres Highlight hat man für Ende November auch noch den Besuch eines Eishockeyspiels der Starbulls Rosenheim geplant. Es wird also auch in der anstehenden Winterpause sicherlich nicht langweilig.



**TSV - Ski-Langlauf**

**Günter Brendel zum Ehrenmitglied  
der Abteilung Langlauf ernannt**



Günter Brendel (links) mit Joschi Althammer

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung der Langlaufabteilung am 18.10.23 wurde Günter Brendel zum Ehrenmitglied ernannt. Günter Brendel gab vor fast 20 Jahren die Initialzündung, durch die die Abteilung überhaupt erst wieder ins Leben gerufen wurde, er war von 2005 bis 2016 Abteilungsleiter und hat die Sparte Langlauf als Trainer und „Chef de Mission“ geprägt. Insbesondere als Organisator des alljährlichen Hochplatten Berglaufs hat er sich auch über die Grenzen des Achantals hinaus einen Namen gemacht.

An diesem Abend erhielten auch die Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder zu den jeweiligen Trainingsgruppen anzumelden. Zudem wurde die Vorstandschaft neu gewählt.

Thomas Mayer und Roman Illner lösen Joschi Althammer und Roland Netzer als 1. und 2. Abteilungsleiter ab. Der gesamte neue Vorstand wird in der nächsten Ausgabe ausführlich vorgestellt.

### „Run for Fun“ – neuer Crosslauf für Kinder und Jugendliche ein voller Erfolg



Am 7.10.23 fand ein Testlauf für den neuen Crosslauf statt, der an Stelle des Junior Cups des Hochplattenlaufs tritt. Die beiden Trainerinnen der Laufgruppe Doris Wehrin und Katja Illner hatten sich einige Neuerungen überlegt, die sowohl für die Starter als auch die Zuschauer Verbesserungen bringen sollten. Der neue Crosslauf sollte dieses Jahr erst einmal im kleinen Rahmen ausprobiert werden. So trafen sich bei schönstem Herbstwetter 35 Nachwuchssportler der Langlaufabteilung des TSV Marquartstein und des SC Bergen am Musikpavillon und besichtigten vorab die Strecke im Wald bei der Hofkapelle. Gemeinsam mit den zahlreichen Zuschauern feierten die Läufer dem Start entgegen. Die Startgruppen bewältigten den anspruchsvollen Kurs durch den Wald in erstaunlich zügigem Tempo. Im Ziel wurde jeder mit einem kühlen Tee und Geschenken für seine Leistung belohnt. An dieser Stelle gilt unser besonderer Dank den Sponsoren Bioteaque und Dynafit und unserem großzügigen Unterstützer aus Marquartstein. Auch bei den zahlreichen Kuchenbäckern und Helfern, die beim Auf- und Abbau und an der Strecke geholfen haben, möchten sich die Organisatorinnen noch einmal herzlich bedanken. Am Ende der Veranstaltung blieb auch noch genügend Zeit sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. So war der „Run for fun“ nicht nur ein gelungenes sportliches Ereignis, sondern auch ein Weg unsere Gemeinschaft zu stärken. Mit Vorfreude erwarten wir den „Run for fun“ im nächsten Jahr, wenn auch laufbegeisterte Kinder und Jugendliche aus den anderen Abteilungen des TSV Marquartstein und der Nachbarvereine teilnehmen können.

Aus der Gemeindezeitung Nr. 23; 17. November 2023



### TSV Marquartstein TSV - Fußball

**Starker Auftakt in der Herbstrunde  
für die E1 der SG Marquartstein/  
Unterwössen**



Die Jungs der E1-Jugend mit Betreuer Christian Rüdiger (links) und Trainer Tim Rechel (rechts). Foto: Benno Stockklauser

Seit September 2023 gibt es eine erste E-Jugend-Mannschaft bestehend aus Spielern des Jahrgangs 2013, die als SG Marquartstein/Unterwössen gemeldet ist. Obwohl sich nicht alle Kinder aus beiden Mannschaften bis dahin kannten, ist das Team schnell zu einer Einheit zusammengewachsen. Ein Trainertrio aus den Nachwuchstrainern Tim Rechel und Jonas Götzte sowie Christian Rüdiger als Mannschaftenverantwortlicher unterstützen dies.

Zwar gelang es der Mannschaft im Auftaktspiel gegen den TSV Bergen leider nicht, Punkte zu ergattern, allerdings gab es im darauffolgenden Derby gegen die SG Grassau/Übersee einen Punkt in einem spannenden Spiel mit einem 2:2-Endstand. Zweimal wöchentlich trainieren die Nachwuchskicker motiviert auf dem Fußballplatz in Freiwaldach.

Belohnt wurden die Mühen dann gegen den Tabellenersten FC Reit im Winkl. Der 3:4-Sieg zugunsten der Gäste SG Marquartstein/Unterwössen zeigt eine stetige Verbesserung der fußballerischen Leistungen und den zunehmenden Zusammenhalt dieser jungen Mannschaft. Im letzten Spiel der Herbstrunde konnte dies sogar noch einmal übertroffen werden. Als Gastgeber zeigte die E-Jugend in einer überragenden Begegnung eine grandiose Leistung gegen den SV Ruhpolding mit 6:1. Das Team kann wirklich stolz auf sich sein – nicht nur weil es den zweiten Tabellenplatz erreicht hat, sondern auch weil es gemeinsam einen sehr schönen Fußball spielt und wirklichen Mannschaftskampfgeist zeigt. Seit den Herbstferien wird dienstags in der Halle trainiert. Im Januar 2024 steht dann das erste Hallenturnier des neuen Jahres an. Wir freuen uns gemeinsam auf weitere Spiele!



### TSV - Ski-Langlauf

**39. Hochplatten-Berglauf: Sophie Lechner  
vom TSV verpasst nur knapp den Gesamtsieg**



Bei optimalen Wetterverhältnissen und strahlendem Sonnenschein konnte sich der TSV Marquartstein wieder über eine Top-Beteiligung am 39. Hochplatten-Berglauf freuen. Unter den 121 Läufern befanden sich einige „Altbekannte“ aber auch erfreulicherweise viele neue Gesichter und so bot sich den zahlreichen Zuschauern ein sehenswerter und spannender Wettkampf.

Vom Start weg spielte der letztjährige Sieger Julian Erhard seine Stärken im Flachteil der Strecke aus und konnte gleich eine größere Lücke zu den engsten Verfolgern Felix Gramelsberger und Moritz auf der Heide reißen.

In den steilen Passagen konnte der Ainringer Gramelsberger kontinuierlich Boden gutmachen. Noch zweihundert Meter vor dem Ziel schien Julian dem immer näherkommenden Felix noch Parole bieten zu können, bis dieser ein unglaubliches Finish zeigte und den Triathlet Erhard noch kurz vor dem Ziel überholen konnte.

Somit ging der Tagessieg an den 21-jährigen Felix Gramelsberger, SC Ainring, mit einer Zeit von 23:19 Min. Nur fünf Sekunden dahinter finishte Julian Erhard, Triathlon Grassau, mit 23:24 Min. auf Platz 2 und Moritz auf der Heide, Turnerschaft Innsbruck, erkämpfte Platz 3 mit 24:10 Min.

Bei den Damen ging es ähnlich knapp her. Das Spitzentrio bestehend aus Renate Forstner vom BadenMainz Tri Team, die für den TSV Marquartstein startende Kaderlangläuferin Sophie Lechner und Katrin Esefeld von der LG Mettenheim.

Als erste Dame ging Renate Forstner in 29:26 Min. über die Ziellinie. Kurz danach folgte Sophie Lechner in 29:31 Min. vor Katrin Esefeld mit 29:47 Min. Sophie Lechner aus der Langlaufabteilung Marquartstein gewann in ihrer Klasse.

Sehr erfreulich war die Teilnahme der weiblichen und männlichen Nachwuchsläufer in den Klassen 15 bis 19 Jahren. Darunter auch ein Talent aus der Marquartsteiner Langlaufabteilung – Luis Apel, geb. 2009 – der sich als Gesamt 18.ter mit einer Zeit von 28.55 Min. zum Ziel kämpfte.

Damit wurde er als jüngster Teilnehmer zweiter in seiner Klasse. Es starteten jeweils 4 Läufer/innen, die allesamt vom Veranstalter mit Preisen geehrt wurden!

Neben den Einzelwertungen traten dieses Jahr gleich sieben Teams (1 Dame, 2 Herren) an. Den Sieg holte hier das Team PTSV Rosenheim, vor dem SC Haag und der LG Mettenheim. Für den TSV Marquartstein reichte es leider nur zu Platz 4.

Auch dieses Jahr bekamen Organisator Günter Brendel und sein routiniertes Helferteam wieder viel positives Feedback.

Nicht zu vergessen sind unsere treuen Sponsoren:

Bergwacht Grassau, Feuerwehr Marquartstein, Gemeinde Marquartstein, Franz von Sales Schule Niedernfels, Sparkasse Traunstein, Solidus Münzmanufaktur, Edeka Kaltschmid, Staff'n Alm und alle Unterstützer, die hier nicht aufgeführt sind.

Alle Ergebnisse können auf

<https://hochplatten-berglauf.de> eingesehen werden.



## **TSV - Stockschützen**

### **1. Dorfturnier der Stockschützen Marquartstein**

Am 23. September wurde zum ersten Mal das neu gegründete Dorfturnier durchgeführt. Dies ist das Nachfolge-Turnier von unserem Willi Six Turnier.

Nach 25 Jahren wurde das Gedenktornier an unserem ehemaligen Vorstand Willi Six nach Rücksprache mit seiner Frau Hanni beendet. Hier gilt unserer Hanni ein besonderer Dank für die Unterstützung und Ausrichtung über die Jahre hinweg.

Das erste Dorfturnier wurde mit 14 Mannschaften gespielt. Um für nicht so geübte Stockschützen eine Teilnahme zu ermöglichen, wurde in 2 Gruppen Amateur und Profi eingeteilt.

Bei der Gruppe Profi gewann das Team Chiemgauklinik.

Auf den weiteren Plätzen Team Marquartstein, Team Staudach, Team Tennis 1, Firma Hammerschmid, Team Piesenhausen und das Team Dienstagsschützen.



Gemütliches Zusammensein nach den Turnieren mit den Bad Rocking Buddies!

Bei der Gruppe Amateur gewann das Mixed Team.

Auf den weiteren Plätzen Team Montagssportler, Damenteam, Bäckerei Menter, Team Tennis 2, Team Gemeinde und das Team Feuerwehr.

Es waren an diesem Tag über 60 Spieler und Spielerinnen an den Turnieren beteiligt. Für jeden Teilnehmer gab es als Preis eine Brotzeit.

Ein Dankeschön an alle Teilnehmer, Maria für die Verpflegung in der Hütte und im Zelt, den Stockschützen Damen für die Kuchenspenden und Thorsten und Flo die mit ihrer Band den Bad Rocking Buddies Musik aus den 60-iger Jahren zum Besten gaben.

Die Abteilung würde sich auch auf neue Teams freuen, die bei der Gruppe Amateur 2024 mit spielen wollen.

## Gründerversammlung Sparte MTB im TSV Marquartstein Baubeginn des ersten offiziell genehmigten Mountainbike-Trail im Achtal

**Mit der Gründung der Sparte Mountainbike im TSV Marquartstein erfolgte nun der nächste Schritt hin zum ersten offiziell genehmigten MTB-Trail im Achtal.**

Die Euphorie war groß, als Anfang September bekannt wurde, dass alle beteiligten Stellen dem MTB-Trail im Achtal zugestimmt haben. Aus einer vagen Idee wurde mit der entsprechenden Lenkung ein Projekt mit Vorbildcharakter.

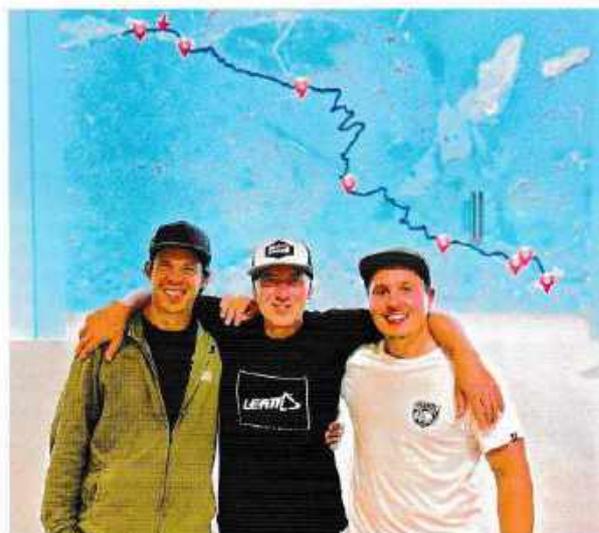
Am 27. September hatte der TSV Marquartstein zur Gründerversammlung der Sparte MTB geladen. Das Vereinsheim war gut gefüllt, das Interesse am Projekt Mountainbike-Trail ist nach wie vor sehr groß, denn auf Wegen und Steigen, wo mehrere Interessensgruppen wie Wanderer und Mountainbiker aufeinandertreffen, ist Konfliktpotential vorprogrammiert. Mit einem gezielten Angebot für die Räder soll der Konflikt entzert werden.

Das Konzept, das Joschi Althammer (TSV Marquartstein), Elisabeth Keihl (Vorstand Achtal Tourismus), Joachim Keßler (Forstbetriebsleiter Staatsforsten Ruhpolding), Andreas Scheck (Erster Bürgermeister Marquartstein) und Wolfgang Selbinger (Untere Naturschutzbehörde)

ausgearbeitet haben, sieht die Sparte MTB als wichtigen Bestandteil des Projektes. Sie und ihre Mitglieder übernehmen ehrenamtlich die Verantwortung für den Trail – nicht nur während der Bauphase, sondern auch im Betrieb: Sie übernehmen Leistungen wie Kommunikation, Aufklärung, Jugendarbeit und die Haftung. Die Gemeinde Marquartstein steht dabei dem Projekt sehr positiv gegenüber. Der gesamte Gemeinderat hat einstimmig dafür gestimmt, das Projekt rund um den neuen Trail zu unterstützen.

Bei der Gründerversammlung wurde die Vorstandschaft der neuen Sparte gewählt, wahlberechtigt waren alle Mitglieder des TSV Marquartstein sowie alle, die noch vor Ort bei der Versammlung einen Mitgliedsantrag ausgefüllt haben. Unter der Leitung der 1. Vorsitzenden des TSV Marquartstein, Steffi Althammer, wurde Joschi Althammer zum Abteilungsleiter gewählt. Zweiter und dritter Abteilungsleiter sind Thomas Sachenbacher und Ralf Schäfer.

Der erste offiziell genehmigte Trail ist ein Meilenstein für die gesamte Region, und die Gründerversammlung ein erfolgreicher Abend für den TSV



V. l. Ralf Schäfer, Joschi Althammer und Thomas Sachenbacher.

Foto: Althammer

Marquartstein, der sich über 30 neue Mitglieder, eine neue Sparte sowie über 60 freiwillige Helfer für den Bau des Trails freuen kann. Die Altersspanne der interessierten Mountainbiker liegt dabei zwischen zwölf und 60 Jahren, so ist es auch ein generations-

übergreifendes Projekt, was Joschi Althammer besonders freut. Der offizielle Baubeginn war der 14. Oktober 2023. Weitere freiwillige Helfer, die sich am Bau, aber auch an der Instandhaltung beteiligen wollen, sind willkommen. Joschi Althammer

## Bei uns ist Fußball endlich wieder Breitensport

### Die Jugendmannschaften der SG Marquartstein/Unterwössen Saison 2023/2024

**Am letzten Ferientag und bei bestem Kaiserwetter stand ein großer Fototermin der gesamten Jugendabteilung des TSV Marquartstein und SV Unterwössen an.**

Über 160 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren haben sich zu diesem Termin eingefunden. Hier wurde jede einzelne Mannschaft und dann alle zusammen in einem beeindruckenden Gesamtfoto abgelichtet. Ein unvergesslicher Termin für alle!

Die zeitintensive und engagierte Arbeit des Trainer- und Betreuerstabes zahlt sich endlich aus, denn wir können zum zweiten mal in Folge wieder Mannschaften von der A-Jugend bis zur F-Jugend stellen. Das schaffen nur noch ganz wenige Vereine in unserer Größe. Insgesamt sind wir mit 9 Mannschaften im Spiel- und Trainingsbetrieb aktiv und machen mit 2 F2-Teams Freundschaftsspiele. Dies alles ist nur möglich, weil die Jugendleiter samt deren

Trainer und Betreuer allesamt ehrenamtlich für die Jugend ihre Zeit einsetzen! Einen großen Dank an euch alle, sensationell!

Ein super Trainer- und Betreuer-Team sind die Grundlage für den

Aufschwung des Jugendfußballs der letzten Jahre! Obwohl wir mittlerweile eine große Gruppe sind, brauchen wir immer wieder Verstärkung! Ob als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter oder als Funktionär im Verein. Du willst

Mitglied in dieser großen „Fußball-Familie“ werden? Nicht lange zögern, einfach kommen und mit anpacken! Alle Fotos und Infos unter: [www.tsv-marquartstein.de](http://www.tsv-marquartstein.de) [www.svunterwoessen.de](http://www.svunterwoessen.de)



## Aus der Gemeindezeitung Nr. 24: 1. Dezember 2023



### TSV Marquartstein

#### TSV am Start beim Bayernwelle Puzzle Day

Zum ersten Mal waren 5 Puzzler beim Bayernwelle Puzzle Day in Traunreut für den TSV Marquartstein am Start. Dabei waren Steffi Althammer, Birgit Bayersdorfer, Maria-Luisa Bauer, Jeremy Bayersdorfer und Quirin Entfelner.

Am 29.10. puzzelten 33 Teams um die Wette. Zu gewinnen gab es insgesamt 10.000 €. Leider hat es nicht ganz gereicht für die Marquartsteiner.

Das Team für den zweiten Versuch 2024 steht noch nicht fest. Geplant ist hier eine kleines Wettuzzeln im Vereinsheim (Termin wird bekannt gegeben). Die besten 5 starten dann im nächsten Jahr für den TSV

Also an alle, die gerne puzzeln: Doads scho meu fleißig üben!



### TSV - Karate

#### Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Karate-Prüfung!

Wir beglückwünschen **Barbara** und **Leonhard Heiler**, die am 22. November souverän ihre Prüfung zum 7. Kyu abgelegt haben.

Die Prüfung fand in der Markus-Eisenbichler-Turnhalle in Siegsdorf statt. Barbara und Leonhard waren von ihrem Trainer Fadil Nadarevic bestens vorbereitet.

Nach einem Prüfungsprogramm aus Kihon (Grundtechniken), Kata (Übungsform, bei der der Karateka einer fest vorgegebenen Abfolge von Techniken und Schritten folgt und damit einen „imaginären“ Kampf gegen einen oder mehrere Gegner führt) und Kumite (Teil des Karate, bei dem eine Person gegen einen Gegner trainiert), konnten beide ihre Urkunde zum 7. Kyu (oranger Gürtel) stolz in Empfang nehmen.



Barbara, Leonhard mit ihrem Trainer Fadil

Foto: Karate Siegsdorf

Wir bedanken uns bei der Karate-Abteilung des TSV Siegsdorf für die Möglichkeit, die Prüfung dort abzulegen. Die Abteilungsleitung freut sich über die gezeigte Leistung und gratuliert zur bestandenen Prüfung.



### TSV - Fußball

#### F1-Jugend - ungeschlagen in der Herbstrunde

Unsere 16 Spieler starke F1-Jugend hat sich super entwickelt und eine hervorragende Herbstrunde gespielt. Obwohl in der F-Jugend noch keine Tabelle geführt wird, wäre man deutlicher Meister geworden, da die Kinder alle Spiele hoch gewonnen haben. So entschieden wir die Spiele gegen Ruhpolding (10:3), Grassau (4:0) und Übersee (5:2) für uns.

Zu den 3 Rundenspielen auf dem Kleinfeld mit 6 Feldspielern und Torwart kommt seit diesem Herbst nun die neue Spielform „Funino“ hinzu. Hier wird jeweils 3 gegen 3 mit 4 kleinen Toren auf einem kleineren Spielfeld, ohne Torwart gespielt. Dazu fanden 2 Funino Turniere mit 8 Mannschaften statt, bei denen dann jeder gegen jeden spielte. Auch bei den Funino Events waren unsere Kinder die Stärksten. Bei den beiden Turnieren mit insgesamt 24 Spielen unserer beiden Mannschaften wurden 23 gewonnen.



Die Jungs der F1 mit den Trainern Martin Noichl (links), Simon Bauer (rechts) und Fabian Merkle (2. v. rechts)

Foto: Benno Stockkläuser

Nach der offiziellen Herbstrunde haben wir dann noch 2 Freundschaftsspiele ausgetragen, gegen Siegsdorf und gegen Bergen. Gegen Siegsdorf musste man die einzige Niederlage im Herbst mit 3:6 kassieren, wobei unsere Spieler super gekämpft haben, aber die Siegsdorfer neben den fußballerischen Fähig-

keiten doch einen deutlichen körperlichen Vorteil hatten, und diesen auch gut ausnutzen konnten. Zum Abschluss spielen wir noch gegen unseren Angstgegner Bergen, den wir noch nie bezwingen konnten und meist hoch verloren haben. Nun war es jedoch soweit – die Jungs konnten die Bergener erstmalig und auch noch deutlich mit 3:0 schlagen.

In den Wintermonaten wechseln wir in die Halle und freuen uns schon auf einige spannende Hallenturniere und die Frühjahrsrunde im neuen Jahr.

## Ehrungsabend des TSV Marquartstein für langjährige Mitglieder

Im Rahmen eines Ehrungsabends würdigte die Vorstandschaft des TSV Marquartstein am **Samstag, den 18. November**, im Weßner Hof langjährige Mitglieder für ihre herausragende Treue. Die Veranstaltung bot den Geladenen nicht nur eine Gelegenheit zum Rückblick, sondern auch zum gemütlichen Beisammensein bei einer zünftigen Brotzeit. Musikalisch gestaltet wurde der gesellige Abend durch die Familienmusik Ott, die fleißig aufspielte.



*Foto: Anke Almanstötter*

Es wurden folgende treue Mitglieder für 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 55 Jahre und 65 Jahre **Vereinszugehörigkeit** geehrt:

**25 Jahre:**

Hubert Götschl, Florian Schützinger, Florian Hofer

**40 Jahre:**

Matthias Maier, Andreas Gebauer, Thomas Halder, Stefan Maier

**50 Jahre:**

Joschi Althammer, Klaus Hell, Thomas Huber, Hubert Hell, Hans Helminger, Maria Höhensteiger, Claus Hammerschmid, Heinz Hammerschmid jun.

**55 Jahre:**

Sepp Schrittenlocher, Rosemarie Behr, Traudl Hammerschmid, Robert Kling, Irmi Maier

**65 Jahre:**

Fritz Zuber

**TSV Marquartstein**  
**Bücher aus dem Achantal:**  
**„Achantaler Sportgeschichten“ von Helmut Digel**



In diesen Tagen sind die „Achantaler Sportgeschichten“ erschienen (Hofmann-Verlag, Schorndorf 2023). In diesem Buch werden 20 Sportgeschichten über die kulturelle Vielfalt des Sports im Achantal erzählt. Darunter befinden sich u.a. auch Darstellungen zu den herausragenden sportlichen Persönlichkeiten dieser Region. So werden neben Geschichten über die „Montagsturner“ und „Donnerstagsradler“, über den olympischen Fackellauf, die DASSU und das Dirndldrahn, über Biathlon, die Stockschützen und den Schießsport auch Athleten und Athletinnen wie Andi Birnbacher, Bernhard Bauer, Klaus Auracher, Martina Zellner, Hans und Traudl Hächer, Biwi Niedermeier, Günther und Lukas Bauer, Niki und Tim Hronek auch Trainer und Betreuer wie Karl Zellner, Tobi Reiter, Kristian Mehninger, Muck Bauer, Andreas Mauracher und Dan Lorang porträtiert. Darüber hinaus wird das

**TSV - Ski-Langlauf**  
**Die Langlaufabteilung hat eine neue Vorstandschaft**



Anlässlich der Neuwahlen im Oktober übergab Joschi Althammer den Staffelstab bzw. Ski und somit das Amt des 1. Abteilungsleiters an Thomas Mayer.

Dieser startete voller Elan. Angetrieben durch seine Tatkraft hat die neue Vorstandschaft ihre Arbeit mit Saisonvorbereitung, Einteilung der Trainingsgruppen, Elterninformationsabend und ganz aktuell der Organisation und Durchführung des diesjährigen Trainingslagers voll aufgenommen. Thomas Mayer wird durch Roman Illner als 2. Abteilungsleiter ergänzt. Als neue Schriftführerin fungiert Ute Fembacher. Zudem bringen sich etliche „Urgesteine“ der Langlaufabteilung, aber auch einige neue Unterstützer als Beisitzer ein. Diese sind: Klaus Hell, Steffi und Joschi Althammer, Martin Egger, Tyrone Brantsved und Jens Apel. Die Pressearbeit übernimmt zukünftig Katja Illner.



Von links nach rechts: Steffi Althammer, Tyrone Brantsved, Martin Egger, Thomas Mayer, Roman Illner, Joschi Althammer, Jens Apel, Katja Illner.

**TSV - Fußball**  
**Marquartsteiner Nachwuchsfußballer zu Besuch bei den Starbulls Rosenheim**



Die Marquartsteiner Abordnung vor der imposanten Kulisse des Rosenheimer Eisstadions  
Foto: Alex Denk

Insgesamt 30 Kinder und 10 Erwachsene der beiden Marquartsteiner Fußballteams F1 und E2 machte sich Ende November auf zum Eishockey nach Rosenheim zum Spiel der heimischen Starbulls gegen die Eisbären Regensburg. Zu diesem wahrlich tierischen Duell stellten die Starbulls freundlicherweise ein komplettes Kontingent an Freikarten für die jungen Kicker des TSV. Für den Großteil der Kinder war es der erste Besuch eines Eishockeyspiels und Dank der tollen Atmosphäre der über 4.000 Zuschauer wohl auch gleich unvergessliches Erlebnis.

Aber der Reihe nach: Start war in Marquartstein am frühen Sonntagnachmittag und bevor man sich auf Richtung Rosenheim machte, stand noch ein Abstecher nach Grabenstätt auf dem Programm, wo man sich Pommes und Burger schmecken ließ. Frisch gestärkt ging es dann nach Rosenheim und die Augen der Kinder blitzten zum ersten Mal vor Begeisterung, als man schon von der Ferne das imposante ROFA-Stadion erblickte. Schnell war ein Platz im Stadion gefunden und gespannt verfolgten die Kids schon das Warmmachen der beiden Teams.

Die imposante Einlaufshow steigerte noch einmal die Vorfreude und dann ging es endlich los. Gleich vom Eröffnungsbully weg entwickelte sich eine spannende und umkämpfte Partie, in welcher am Ende die Gäste mit 1:3 die Oberhand behielten. Sicherlich ein etwas glücklicher, wenn auch nicht unverdienter Sieg der Eisbären. Letztlich war das Ergebnis den kleinen TSV'lern wohl aber egal. Am Ende bleibt sicherlich die bleibende Erinnerung an einen tollen Ausflug, welcher ein gebührender Abschluss eines tollen Fußballjahres beider Mannschaften war.

An dieser Stelle auch noch mal ein herzliches Vergelt's Gott an die Starbulls Rosenheim für die Freikarten. Es war mit Sicherheit nicht unser letzter Besuch eines SBR-Heimspiels. Und wer weiß, vielleicht hat sich ja an diesem Sonntagabend der ein oder andere Marquartsteiner mit dem Eishockeyvirus infiziert. In Rosenheim heißt es ja nicht umsonst: Grün und Weiß ein Leben lang!!!